

Landesliga	Sp	W	D	L	BP	Platz
SK Präsident	22	36	1	1	25	40
Deutsche Bahn BSW	13	33	0	0	10	35
SV Senat	24	37	1	1	24	41
EPA Trambübel	16	30,5	0	0	16	32,5
SV Osnam	10	18,5	0	0	10	20
TT/WiHeil	13	22,5	1	1	18	27,5
Gardes Höhe	4	17,5	0	0	5	20,5
BVG Helmholtz	2	15	1	1	3	18
SG Bund	6	17	1	1	3	21,5
DeTeWe	1	13	0	0	1	16,5

## Der SK Präsident ist Berliner Mannschaftsmeister 2016/17

LL

Im Fernduell um den Titel legt Senat zwar mit einem 4:2 gegen Bat vor, aber der SK Präsident nutzt seine bessere Ausgangsposition und kann mit dem gleichen Resultat seinen Titel erfolgreich verteidigen. Ein



ausführlicher Bericht über diesen Kampf ist auf den Seiten 9 bis 11 zu finden.

Am anderen Ende der Tabelle nutzte Gardes Robe seine bessere Ausgangsposition. Das 3:3- Unentschieden genügte den Richtern, um die Klasse zu halten. BVG Helmholtz muß die Landesliga bereits nach einem Jahr wieder verlassen, genau wie DeTeWe. Für beide Teams war es der siebte Abstieg aus der höchsten Spielklasse. Rekordabsteiger bleibt weiterhin die SG Bayer, die in den 58 Jahren des Ligabetriebs zwar 32 Jahre in der höchsten Klasse spielte, aber bereits 10 mal absteigen mußte.

Die effizientesten Teams der LL waren TT/WiHeil und SV Osnam. Beide sammelten lediglich 6,5 Brettunkte mehr als für die erspielten Mannschaftspunkte unbedingt nötig gewesen wären. Viel großzügiger mit ihren Punkten waren da BVG Helmholtz (+ 14,5 BP), SV Senat (+13 BP), BAT (+12,5 BP) und DeTeWe (+11,5 BP) umgegangen. Ist das nur Zahlenspielerlei oder auch ein Grund dafür, daß die Saisonziele nicht erreicht wurden? Statistiken sind etwas Herrliches. Man kann damit alles beweisen und alles widerlegen ☺

A1

Allianz gewinnt gegen Thales 2, muß den Staffelsieg allerdings der Deutschen Bahn/BSW 2 überlassen. Nutznießer der Niederlage von Thales 2 ist Telestern 1, die so trotz einer herben Schlappe gegen Senat 2 die Klasse halten.

A2

Staffelsieger und Wiederaufsteiger Thales gewinnt auch in der letzten Runde. SV Osnam 2 zieht sich dank des Erfolges gegen TT/WiHeil 2 an den eigenen Haaren aus dem Abstiegssumpf. Leidtragender ist Bund 4, die trotz 10 erreichter Mannschaftspunkte absteigen müssen. Bitter für die Dahlemer.

B1

Die Favoriten EPA/ZIB, Stern Ludwigsfelde und UBA gaben sich auch in der Schlußrunde keine Blöße und gewannen ihre Begegnungen ausnahmslos.

B2

Durch seinen Sieg über die Volksbank sichert sich RBB 2 den zweiten Aufstiegsplatz. Allianz 2 hat das Nachsehen und verbleibt auf Platz 3.

C

SV Osnam 3 gewinnt gegen den Aufsteiger Rolls Royce und wird damit beste Vierer-Mannschaft. Bei Vattenfall/BSR 3 – Bayer 2 gewinnt Joel Bieeenstock an Brett 4! Alles weitere dazu auf Seite 8.



**Gerald Hildebrand (SV Osnam) gewinnt die Einzel-Meisterschaft.**  
Ergebnisse, Tabellen, Partien und Fotos auf den Seiten 12 – 18.

**21. SV Osnam-Open und Saisonabschluß Deutsche Bahn/BSW.**  
Berichte auf den Seiten 19 – 22.

**DBMM XVII, BAT-Sommer-Schnellschach-GP, FVS-Saison 2017/18.**  
Ausschreibungen und Spielpläne auf den Seiten 23 – 26.



### Impressum.

Schachexpress – Eines der offiziellen Organe der Fach-Vereinigung Schach e.V.

### Herausgeber :

Fach-Vereinigung Schach e.V.  
Eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht  
Charlottenburg - VR 5925 NZ

### Bankverbindung:

Berliner Volksbank  
BLZ 100 900 00  
Kontonr. 2232567000  
IBAN:  
DE74 1009 0000 2232 5670 00

### Anschrift & Redaktionssitz :

FV Schach e.V.  
c/o Bernhard Riess  
M.-v.-Richthofen-Str. 172  
12101 Berlin  
Tel. : +49 (177) 752 43 78

Email : [express@fvschach.de](mailto:express@fvschach.de)

### Erscheinungsweise :

Vor der nachfolgenden Runde der MM.

### Auflage :

Der Schachexpress wird auf der Website [www.fvschach.de](http://www.fvschach.de) zum Download bereitgestellt.

### Redaktionsschluß :

Am Tag vor der Veröffentlichung auf der Internetseite der FV Schach e.V.  
(<http://www.fvschach.de>)

**Redaktion :** Bernhard Riess  
(br)

### Ressort-Verantwortliche :

LL : R. Müller (rm)  
A1 : R. Müller (rm)  
A2 : R. Müller (rm)  
B1 : T. Seeger (ts2)  
B2 : T. Segerberg (ts)  
C : A. Safai-Nia (as)  
---

### © Copyright :

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung der Redaktion oder der FV Schach wieder. Redaktionelle Artikel sind keine offiziellen FV Schach-Artikel. Nicht namentlich gekennzeichnete Artikel entstammen der Feder des Redakteurs.

Unaufgefordert eingereichtes Material (Texte, Fotos, Grafiken, Partien) ist erwünscht. Die Einwilligung zur Veröffentlichung wird vorausgesetzt. Wenn die Rückgabe der Materialien gewünscht ist, muß dies mit angegeben werden.

Nachdruck sowie Nutzung in elektronischen Medien - auch nur auszugsweise – darf nur mit vorheriger Genehmigung der FV Schach e.V. erfolgen.

Alle Beiträge sind honorarfrei. Kleine redaktionell bedingte Kürzungen bzw. Änderungen aus Layoutgründen werden nicht extra ausgewiesen.

---

FV Schach - Fax-Nr. : 03222 - 6269865

FV Schach - Email : [post@fvschach.de](mailto:post@fvschach.de)

FV Schach - Homepage : <http://www.fvschach.de>

Ergebnismeldung EM : [Einzelmeisterschaft@fvschach.de](mailto:Einzelmeisterschaft@fvschach.de)

---

## Der Vorstand der FV Schach. e.V.

### 1. Vorsitzender

Segerberg, Tomas

Tel. 0176 - 299 04 133

### Stellv. Vorsitzender

Linkermann, Walter

Email: [2.vorsitzender@fvschach.de](mailto:2.vorsitzender@fvschach.de)

### Schatzmeister

Wendt, Wolfgang

Zwickauer Damm 141

12355 Berlin

Tel. 662 19 83

Email : [schatzmeister@fvschach.de](mailto:schatzmeister@fvschach.de)

### Schriftführer

nicht besetzt.

### Spielleiter

Riess, Bernhard

Manfred-v.-Richthofen-Str.172

12101 Berlin

Tel. 0177- 752 4378

Email : [spielleiter@fvschach.de](mailto:spielleiter@fvschach.de)

Fax 03222-6269865

### Stellv. Spielleiter

nicht besetzt.

---

### Sprecher des Schiedsgerichts

Christochowitz Lothar

Rheingastr. 3

12161 Berlin

Tel. 822 91 97

Email : [sprecher.des.schiedsgerichts@fvschach.de](mailto:sprecher.des.schiedsgerichts@fvschach.de)

---

**LL, 9. Runde**

Gardez Robe 1	3,0 : 3,0	BVG Helmholtz 1
SV Senat 1	4,0 : 2,0	BA Tempelhof 1
SK Präsident 1	4,0 : 2,0	Deutsche Bahn/BSW 1
SV Osrarn 1	1,5 : 4,5	SG TT/WiHeil 1
SG Bund 1	4,5 : 1,5	SV DeTeWe 1

**Landesliga Saison 2016/17**

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SK Präsident 1 (M,P)	25	40,0:14,0	9	8	1	0
2	SV Senat 1	24	41,0:13,0	9	8	0	1
3	Deutsche Bahn/BSW 1	19	35,0:19,0	9	6	1	2
4	BA Tempelhof 1	16	32,5:21,5	9	5	1	3
5	SG TT/WiHeil 1	16	27,0:27,0	9	5	1	3
6	SV Osrarn 1	10	20,0:34,0	9	3	1	5
7	SG Bund 1	9	21,5:32,5	9	2	3	4
8	Gardez Robe 1	5	20,5:33,5	9	1	2	6
9	BVG Helmholtz 1 (N)	3	18,0:36,0	9	0	3	6
10	SV DeTeWe 1 (N)	1	14,5:39,5	9	0	1	8

**LL Gardez Robe 1 3,0 : 3,0 BVG Helmholtz 1**

102	Prange	0 : 1	de Wiljes	102	Die Juristen gewinnen das Abstiegsenspiel gegen die BVG mit 3-3 und sichern damit in
104	Qelbaqiani	1 : 0	Kauschmann	105	buchstäblich letzter Minute den Klassenerhalt! Die
105	Toth	½ : ½	Schulz	107	"Big Points" für Gardez Robe erzielten Zurab
106	Waldner	½ : ½	Allgaier	108	(dessen georgischer Nachname für
109	Humke	0 : 1	Werthmann	202	Mitteleuropäer unschreibbar und unaussprechlich
110	Neumann	1 : 0	Schumacher	209	erscheint) und Martin Neumann, außerdem

**LL SV Senat 1 4,0 : 2,0 BA Tempelhof 1**

101	GM Braun	1 : 0	FM Glantz	104	An 4 Brettern kann BAT den Kampf ausgeglichen
102	IM Berger	½ : ½	IM Thiede	106	gestalten - aber an Brett 1 erweist sich GM Arik
103	GM Kalinitschew	½ : ½	FM Brustkern	107	Braun als viel zu stark für Robert Glanz. Arik
104	FM Becker	1 : 0	Petenev	205	krönt seine Super-Saison und macht am 1. Brett
105	Major	½ : ½	Kettenburg	206	sagenhafte 7,5 aus 8. Den anderen Sieg für
106	Artukovic	½ : ½	Feikes	207	Senat erzielt FM Becker, auch mit einem sehr

**LL SK Präsident 1 4,0 : 2,0 Deutsche Bahn/BSW 1**

102	FM Lagunow	½ : ½	GM Muse	102	Ein fast analoger Kampf wie der des SV Senat: An
103	GM Meister	1 : 0	FM Kleeschätzky	104	4 Brettern hält die Bahn komplett dagegen, aber
105	IM Cladouras	½ : ½	Woschek	106	GM Meister (mit einem Sieg in nur 12 Zügen) und
109	Modler	1 : 0	Schüttig	107	Dr. Andreas Modler entscheiden den Tag und die
110	Schilar	½ : ½	FM Kleeschätzky	108	Meisterschaft zugunsten des Russischen Hauses.
202	Müller	½ : ½	FM Baumbach	109	Ein ausführlicher Bericht findet sich auf Seite 9.

**LL SV Osrarn 1 1,5 : 4,5 SG TT/WiHeil 1**

102	FM Schulz	½ : ½	FM Reichmann	103	TT/WiHeil erweist sich als eine Nummer zu groß
106	Schmidt	0 : 1	IM von Herman	104	für die SV Osrarn. IM von Herman, Gurack und
107	Kribben	0 : 1	Gaerths	106	Gaerths steuern jeweils einen Sieg bei, alle
108	Lanzendörfer	½ : ½	FM Bachmann	107	anderen Partien enden Remis. TT/WiHeil beendet
109	Eisermann	0 : 1	Gurack	108	die Saison auf Platz 5 - wenn sie immer in
207	Karlsch	½ : ½	Schröder-Wildberg	109	Bestbesetzung spielen würden, wären die

**LL SG Bund 1 4,5 : 1,5 SV DeTeWe 1**

101	FM Brüdigam	1 : 0	FM Lehmann	101	Mannen um Andreas Bachmann ein
102	Tyrantia	1 : 0	Wiese	103	Geheimfavorit!
103	Schnabel	1 : 0	Grüner	105	Bund zeigt sich in allen Belangen überlegen - der
106	Sonder	- : +	Janneck	109	Anschlusstreffer für DeTeWe resultiert aus einem
107	FM Heuer	1 : 0	Sayder	112	kampflosen Punkt. Für DeTeWe endet der Ausflug
108	Diwisch	½ : ½	Tauchert	113	ins Oberhaus wie fast jedes Mal in den letzten

Jahren: mit dem Abstieg. In der A-Klasse  
allerdings ist diese Mannschaft im nächsten Jahr  
erneut favorisiert!

**A1, 9. Runde**

SG Bayer 1	3,5 : 2,5	SG Bund 3
Telestern 1	1,0 : 5,0	SV Senat 2
SK Präsident 2	1,5 : 4,5	Deutsche Bahn/BSW 2
BA Tempelhof 2	4,0 : 2,0	SG TT/WiHeil 3
SV Allianz 1	4,5 : 1,5	Thales 2

**A1 Saison 2016/17**

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Deutsche Bahn/BSW 2	24	35,5:18,5	9	8	0	1
2	SV Allianz 1 (A)	22	33,5:19,5	9	7	1	1
3	SV Senat 2	18	30,0:23,0	9	6	0	3
4	SK Präsident 2	15	26,0:28,0	9	5	0	4
5	SG Bayer 1	14	29,0:25,0	9	4	2	3
6	BA Tempelhof 2	13	27,5:26,5	9	4	1	4
7	SG Bund 3	11	27,0:27,0	9	3	2	4
8	Telestern 1 (N)	7	21,5:32,5	9	2	1	6
9	Thales 2	5	21,0:32,0	9	1	2	6
10	SG TT/WiHeil 3	1	17,0:36,0	9	0	1	8

<b>A1</b>	<b>SG Bayer 1</b>	<b>3,5 : 2,5</b>	<b>SG Bund 3</b>		Was für ein Trauerspiel / Geisterspiel! Gleich drei
102	Schmidt	- : +	Ahlberg	302	kampflose Punkte werden vergeben, von denen
103	Hamann	- : +	Schönfeld	303	Bund zwei Punkte bekommt. Da aber Feil und
104	Bladt	½ : ½	Trebbin	304	Küfner für Bayer voll punkten, machen der
105	Voß	+ : -	Lange	307	kampflose Punkt und das Remis von Bladt den
107	Feil	1 : 0	Harwardt	308	Sieg des Gastgebers perfekt.
201	Küfner	1 : 0	Stahl	312	

<b>A1</b>	<b>Telestern 1</b>	<b>1,0 : 5,0</b>	<b>SV Senat 2</b>		Telestern zum x-ten Mal in dieser Saison nur zu
101	Jeremic	- : +	Burger	202	Fünft und völlig chancenlos gegen eine kompakte
103	Jung	½ : ½	Witte	203	Mannschaft des Senats. Die drei unteren Bretter
105	Radjenovic	½ : ½	Albrecht	204	gewinnt der Senat, zwei Remisen an 2 und 3
106	Norris	0 : 1	Günther	205	sichern den auch in dieser Höhe verdienten Sieg.
107	Kysucan	0 : 1	Perfler	208	Trotzdem hat Telestern die Klasse gehalten, eine
108	Kysucan	0 : 1	Getzuhn	305	Superleistung des sympathischen Aufsteigers.

<b>A1</b>	<b>SK Präsident 2</b>	<b>1,5 : 4,5</b>	<b>Deutsche Bahn/BSW 2</b>		Die Bahn lässt auch gegen den SK Präsident
203	Shapiro	½ : ½	Jauk	202	nichts anbrennen und sichert sich souverän den
205	Luzik	0 : 1	FM Welz	203	Staffelsieg. Bemerkenswert ist das ausgekämpfte
206	Pelivan	0 : 1	Kuhne	204	Remis von Dagobert Kohlmeyer gegen Herbert
207	Reichert	0 : 1	Klotzsche	206	Bräunlin trotz einer ELO-Differenz von 450
208	Mayr	½ : ½	Kaiser	210	Punkten. Präsident beendet die Saison auf Platz
209	Kohlmeyer	½ : ½	Bräunlin	211	4 und dürfte damit nicht unzufrieden sein.

<b>A1</b>	<b>BA Tempelhof 2</b>	<b>4,0 : 2,0</b>	<b>SG TT/WiHeil 3</b>		TT/WiHeil verabschiedet sich kämpferisch aus der
202	Düster	1 : 0	Herrmann	302	A-Klasse, vier Remisen gegen die viel stärker
208	Neumann	½ : ½	Gall	303	eingeschätzten Spieler des Bezirksamts
209	Schmidt	½ : ½	Mersmann	306	verdienen Respekt. BA Tempelhof konnte in
211	Lehmann	½ : ½	Lange	307	dieser Saison nur selten auf eine Top-Besetzung
307	Wolf	½ : ½	Heimes	308	zurückgreifen, anders ist der sechste Platz nicht
308	Müller	1 : 0	Häusler	311	zu erklären.

<b>A1</b>	<b>SV Allianz 1</b>	<b>4,5 : 1,5</b>	<b>Thales 2</b>		Gespielt wurde hier nur an 4 Brettern, beide
101	Boewer	+ : -	Starke	203	Mannschaften erhalten nach 30 Minuten je einen
104	Keskowski	1 : 0	Ketterling	205	kampflosen Punkt. Allianz gewinnt von diesen vier
105	Hahlbohm	1 : 0	Seeger	206	Brettern drei und kehrt mit einem souveränen
106	Paschkowski	1 : 0	Slowinski	209	Sieg in die Landesliga zurück - wir gratulieren
107	Weber	- : +	Klevenow	309	herzlich und wünschen gleichzeitig Thales alles
206	Ilte	½ : ½	Linkermann	310	Gute für den beschwerlichen Gang in die
					B-Klasse.

**A2, 9. Runde**

SG Bund 2	3,5 : 2,5	BVG Helmholtz 2
SG Bund 4	2,5 : 3,5	SK Präsident 3
Deutsche Bahn/BSW 3	1,0 : 5,0	Gardez Robe 2
SV Osrarn 2	3,5 : 2,5	SG TT/WiHeil 2
Vattenfall/BSR 1	1,0 : 5,0	Thales 1

**A2 Saison 2016/17**

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Thales 1 (A)	20	35,0:19,0	9	6	2	1
2	SK Präsident 3	16	29,5:24,5	9	5	1	3
3	SG Bund 2	16	28,5:25,5	9	5	1	3
4	SG TT/WiHeil 2	15	28,5:25,5	9	4	3	2
5	SV Osrarn 2	12	25,5:28,5	9	4	0	5
6	BVG Helmholtz 2	11	27,0:27,0	9	3	2	4
7	Gardez Robe 2	11	26,5:27,5	9	3	2	4
8	Vattenfall/BSR 1 (N)	11	25,0:29,0	9	3	2	4
9	SG Bund 4 (N)	10	24,0:30,0	9	3	1	5
10	Deutsche Bahn/BSW 3	5	20,5:33,5	9	1	2	6

<b>A2</b>	<b>SG Bund 2</b>	<b>3,5 : 2,5</b>	<b>BVG Helmholtz 2</b>		
201	Kaiser	+ : -	Alberg	201	Auch in diesem Kampf wird nur an vier Brettern
202	Graudons	0 : 1	Hoffmann	203	gespielt - jedes Team erhält je einen kampfflosen
205	Bötzel	- : +	Hirche	204	Punkt. Der Rest der Begegnung verläuft relativ
206	Roth	1 : 0	Aulitzky	208	ausgeglichen, aber an Brett 6 schlägt die
207	Salomon	½ : ½	Wagner	210	ELO-Differenz durch und Florian Schilling sichert
211	Schilling	1 : 0	Gentscheff	308	mit seinem Sieg der SG Bund den Gesamtsieg
					und den dritten Platz.

<b>A2</b>	<b>SG Bund 4</b>	<b>2,5 : 3,5</b>	<b>SK Präsident 3</b>		
401	Langner	½ : ½	Jankulin	301	Diese Niederlage besiegelt endgültig das
402	Puhlmann	1 : 0	Waisberg	302	Schicksal der vierten Mannschaft von SG Bund -
403	Scholz	0 : 1	Metzger	303	wir wünschen dem sympathischen Team alles
405	Bäsecke	½ : ½	Itkins	304	Gute in der B-Klasse. SK Präsident 3 hingegen
408	Pannek	0 : 1	Leongardt	305	wird sensationell Zweiter - das hätte dem Team
409	Scholz	½ : ½	Leongardt	306	wohl niemand zugetraut!

<b>A2</b>	<b>Deutsche Bahn/BSW 3</b>	<b>1,0 : 5,0</b>	<b>Gardez Robe 2</b>		
303	Poetsch	0 : 1	Hoffmann	201	Die Deutsche Bahn stand als Absteiger schon vor
305	Rollwitz	½ : ½	Hankow	202	der letzten Runde fest - Gardez Robe spielte noch
405	Baudis	½ : ½	Paul	203	einmal mit voller Besetzung und kam zu einem nie
406	Passow	0 : 1	Stamatow	204	gefährdeten Sieg. Nur zwei Remisen für die Bahn
407	Sube	0 : 1	Strick	205	- hingegen vier volle Punkte für die Juristen.
410	Grützmaker	0 : 1	Kretzschmann	301	

<b>A2</b>	<b>SV Osrarn 2</b>	<b>3,5 : 2,5</b>	<b>SG TT/WiHeil 2</b>		
201	Rath	½ : ½	Busch	203	In einem fast ausgeglichenen und unglaublich
204	Gebert-Vangeel	1 : 0	Dziallas	204	spannenden Match sorgen die Siege von Ralf
208	Mayer	½ : ½	Barnack	207	Gebert-Vangeel und Gerald Hildebrand für die
210	Lohse	½ : ½	Neumann	208	Entscheidung zugunsten von SV Osrarn 2. Damit
211	Schlittermann	0 : 1	Schneider	209	gelang den Siemensstädtern in der letzten Runde
212	Hildebrand	1 : 0	Korell	210	doch noch aus eigener Kraft der Klassenerhalt.
					(br)

<b>A2</b>	<b>Vattenfall/BSR 1</b>	<b>1,0 : 5,0</b>	<b>Thales 1</b>		
101	Lenhardt	0 : 1	FM Paulsen	101	Vattenfall erhält einen kampfflosen Punkt - alle
102	Schulze	0 : 1	FM Maxion	102	weiteren Punkte fallen an Thales. Der
103	Busse	0 : 1	Skogvall	104	Landesliga-Absteiger der vergangenen Saison
106	Lewandowski	0 : 1	Nowka	105	meldet sich eindrucksvoll im Oberhaus zurück.
107	Lawiszus	0 : 1	Hoffmann	106	Glückwunsch auch an Vattenfall/BSR, der
201	von Jutrzenka	+ : -	Röblitz	107	Neuaufsteiger in die A-Klasse hat den
					Klassenerhalt geschafft!

**B1, 9. Runde**

EPA/ZIB 1	4,5 : 1,5	SG Bund 5
UBA 1	3,5 : 2,5	BA Tempelhof 3
Stern Ludwigsfelde 1	6,0 : 0,0	Telestern 3
Vattenfall/BSR 2	2,0 : 4,0	Gardez Robe 3

**B1 Saison 2016/17**

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	EPA/ZIB 1	24	37,5:10,5	8	8	0	0
2	Stern Ludwigsfelde 1 (N)	19	30,5:17,5	8	6	1	1
3	UBA 1	15	27,5:20,5	8	5	0	3
4	BA Tempelhof 3 (A)	11	26,5:21,5	8	3	2	3
5	Deutsche Bahn/BSW 4	10	23,0:25,0	8	3	1	4
6	SG Bund 5	9	25,0:23,0	8	2	3	3
7	Vattenfall/BSR 2	9	20,0:28,0	8	3	0	5
8	Gardez Robe 3	7	21,0:27,0	8	2	1	5
9	Telestern 3	0	5,0:43,0	8	0	0	8
10	spielfrei	0	0,0:0,0	0	0	0	0

<b>B1</b>	<b>EPA/ZIB 1</b>	<b>4,5 : 1,5</b>	<b>SG Bund 5</b>		Ein glatter Durchmarsch für EPA/ZIB 1. Nicht einen Wettkampf abgegeben. Ein verdienter Tabellenführer, welcher in der kommenden Saison in der Klasse A für Unruhe sorgen kann. Glückwunsch und alles Gute! Die SG Bund 5 hat einen Platz im Mittelfeld behauptet.
101	Kalabic	1 : 0	Weinhold	501	
102	Godoj	0 : 1	Große	503	
104	Winkler	1 : 0	Voigt	504	
105	Martin	1 : 0	Krug	505	
108	Schönitz	1 : 0	Dinius	506	
114	Sampels	½ : ½	Paulisch	507	

<b>B1</b>	<b>UBA 1</b>	<b>3,5 : 2,5</b>	<b>BA Tempelhof 3</b>		BA Tempelhof 3 wird in der kommenden Spielzeit den Aufstieg wieder in Angriff nehmen müssen. Selbst mit einem Sieg hätten sie das Ziel des Wiederaufstieges nicht erreicht. UBA 1 ist auch im Laufe des Wettkampfjahres im Aufzug stecken geblieben. Mit ein bißchen Zuspruch von Caissa wäre es trotzdem fast geglückt.
101	Stark	½ : ½	Körlin	301	
102	Fleischmann	1 : 0	Glienke	304	
103	Zeidler	1 : 0	Kurtz	306	
104	Schuckar	½ : ½	Bailliere	403	
107	von Leitner	0 : 1	Meseck	406	
109	Christochowitz	½ : ½	Kalkowski	411	

<b>B1</b>	<b>Stern Ludwigsfelde 1</b>	<b>6,0 : 0,0</b>	<b>Telestern 3</b>		Das Aufeinandertreffen der Gegensätze. Während Stern Ludwigsfelde 1 eine glanzvolle Saison hinlegte, haben die SF von Telestern 3 von Beginn an eine gebrauchte Spielzeit durchlebt. Ganze fünf Brettunkte als Ausbeute sind recht mager. Wie auch immer, ab September werden die Karten neu gemischt und es können wieder Punkte erspielt werden.
101	Grandt	1 : 0	Kathe	301	
102	Astfalk	+ : -	Kern	302	
103	Tangermann	½ : ½	Beneke	305	
104	Meyer	1 : 0	Treptow	307	
105	König	+ : -	Regeler	308	
106	Nowinka	+ : -	Markowski	309	

<b>B1</b>	<b>Vattenfall/BSR 2</b>	<b>2,0 : 4,0</b>	<b>Gardez Robe 3</b>		Mit vier Punkteteilungen eine nahezu ausgeglichene Begegnung in der Gardez Robe dennoch zwei mal voll punkten konnte und damit den Sieg einfahren konnte. Da keiner der Kontrahenten nicht mehr vom Abstieg bedroht waren, und es für beide Mannschaften um nichts mehr ging traten trotzdem alle SF zum Spiel an! Sportlich und fair!
202	Knispel	½ : ½	Ansin	302	
203	Barnekow	½ : ½	Lösche	304	
204	Rochler	0 : 1	Stender	305	
205	Fieck	½ : ½	Huth	307	
206	Hentschel	0 : 1	Eckert	310	
305	Kurzweg	½ : ½	Schmialek	313	

**B2, 9. Runde**

Thales 3	3,0 : 3,0	BVG Helmholtz 3
Berliner Volksbank 1	2,0 : 4,0	RBB 1
BA Tempelhof 4	2,0 : 4,0	Telestern 2
SV Allianz 2	4,5 : 1,5	SV Justitia 1

**B2 Saison 2016/17**

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	Telestern 2	22	33,0:15,0	8	7	1	0
2	RBB 1 (A)	16	31,0:17,0	8	5	1	2
3	SV Allianz 2	16	25,0:23,0	8	5	1	2
4	SV Senat 3 (A)	15	27,5:20,5	8	5	0	3
5	Berliner Volksbank 1	12	23,5:24,5	8	4	0	4
6	Thales 3	8	23,5:24,5	8	2	2	4
7	BVG Helmholtz 3	8	21,0:27,0	8	2	2	4
8	BA Tempelhof 4	6	19,5:28,5	8	1	3	4
9	SV Justitia 1 (N)	0	12,0:36,0	8	0	0	8
10	spielfrei	0	0,0:0,0	0	0	0	0

<b>B2</b>	<b>Thales 3</b>	<b>3,0 : 3,0</b>	<b>BVG Helmholtz 3</b>	
303	Bode	0 : 1	Radke	302
304	Klevenow	½ : ½	Bronstering	305
306	Schopmans	½ : ½	Lengowski	306
307	Klein	0 : 1	Mildenberger	307
308	Martens	1 : 0	Draunick	311
315	Haase	1 : 0	Hammer	312

Hier ging es nicht mehr um etwas anderes als die Ehre. Und diese Ehre teilten sich Thales 3 und BVG Helmholtz 3. SF Mildenberger gewann endlich eine Partie während SF Bronstering die Saison mit noch einem Remis beendete.

<b>B2</b>	<b>Berliner Volksbank 1</b>	<b>2,0 : 4,0</b>	<b>RBB 1</b>	
102	Barna	½ : ½	zum Winkel	101
104	Jaensch	0 : 1	Nuristani	102
106	von Schöning	1 : 0	Kersten	103
107	Böttger	0 : 1	Britze	104
108	Siewert	½ : ½	Borchert	105
109	Barnes	0 : 1	Schmidt	207

RBB 1 konnte Berliner Volksbank 1 schlagen und damit den zweiten Platz belegen. Und das obwohl SF Kersten (1821) gegen SF von Schöning (1536) verlor.

<b>B2</b>	<b>BA Tempelhof 4</b>	<b>2,0 : 4,0</b>	<b>Telestern 2</b>	
402	Schneider	1 : 0	Schilly	203
405	Frahm	0 : 1	Piotrowski	204
407	Warnest	0 : 1	Fischer	205
408	Mahler	1 : 0	Kleinwächter	206
409	Schnitger	- : +	Schelling	303
410	Alber	0 : 1	Hewig	306

Telestern 2 gewann 4-2 gegen BA Tempelhof 4. Telestern 2 hatte den Aufstieg schon sicher in der Hand, BA Tempelhof hatte den Abstieg schon vermieden. SF Mahler (1447) hat am Ende die Entwicklung doch im Griff bekommen und konnte SF Kleinwächter (1632) besiegen.

<b>B2</b>	<b>SV Allianz 2</b>	<b>4,5 : 1,5</b>	<b>SV Justitia 1</b>	
201	Müller	1 : 0	Mickley	102
202	Grätz	1 : 0	Tessen	103
203	Rösner	0 : 1	Jasper	106
209	Wendt	½ : ½	Deike	107
210	Wandrei	1 : 0	Gerigk	108
211	Lask	1 : 0	Schattenhofer	111

SV Allianz 2 gewinnt zwar gegen SV Justitia 1, aber es fehlen zu viele BP um mit RBB 1 um den zweiten Platz zu konkurrieren. Ausgerechnet in der letzten Runde verliert SF Rösner (1751) seine erste Partie dieser Saison, und zwar gegen den nominell schwächsten Gegner (1510) der Saison.

**C, 9. Runde**

Deutsche Bahn/BSW 5	2,0 : 2,0	RBB - 4er 2
SV Osram - 4er 3	2,5 : 1,5	Rolls Royce 1
Vattenfall/BSR - 4er 3	1,5 : 2,5	SG Bayer 2

**C Saison 2016/17**

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Rolls Royce 1	14	23,5:12,5	7	4	2	1
2	SG Bund 6	13	21,5:14,5	7	3	4	0
3	SG Bayer 2	13	20,5:15,5	7	4	1	2
4	SV Senat 4 (A)	10	17,5:18,5	7	3	1	3
5	Deutsche Bahn/BSW 5	8	14,0:22,0	7	2	2	3
6	SV Osram - 4er 3	8	13,5:14,5	7	2	2	3
7	RBB - 4er 2 (A)	6	11,5:16,5	7	1	3	3
8	Vattenfall/BSR - 4er 3 (N)	4	10,0:18,0	7	1	1	5
9	spielfrei	0	0,0:0,0	0	0	0	0
10	spielfrei	0	0,0:0,0	0	0	0	0

<b>C</b>	<b>Deutsche Bahn/BSW 5</b>	<b>2,0 : 2,0</b>	<b>RBB - 4er 2</b>		
502	Ollek	1 : 0	Schastok	201	RBB 2 ist Elo-mäßig der Deutschen Bahn überlegen. Aber die Kampfmoral der DB ist stärker und sie erreichen ein gerechtes Remis.
504	Schneider	½ : ½	Tresenreuter	205	Wobei der Punktgewinn beiden nicht viel hilft und sie behalten weiterhin ihre Tabellenplätze.
506	Bremer	0 : 1	Walter	206	
507	Fuchs	½ : ½	Prinz	208	

<b>C</b>	<b>SV Osram - 4er 3</b>	<b>2,5 : 1,5</b>	<b>Rolls Royce 1</b>		
304	Genz	0 : 1	Merz	101	Bei SV Osram sind die beiden Schachfreunde am Brett 3 und 4 die Gewinner des Spiels und sie liefern die entscheidenden Punkte zum Sieg gegen die starke Mannschaft von Rolls Royce, die seit der vierten Runde die Tabelle anführte.
308	Nehls	+ : -	Jobes	103	
309	Schilling	½ : ½	Schröter	104	
310	Merkel	1 : 0	Meiners	107	

<b>C</b>	<b>Vattenfall/BSR - 4er 3</b>	<b>1,5 : 2,5</b>	<b>SG Bayer 2</b>		
301	Goldberg	0 : 1	Jansen	202	Auch hier sind es die Schachfreunde von Brett 3 und 4, die die Punkte für Vattenfall/BSR holen.
303	Dobinski	0 : 1	Fröhlich	203	Das allein reicht aber nicht aus und Vattenfall bleibt weiterhin auf dem letzten Tabellenplatz. Bei einem Sieg hätten sie die Plätze mit RBB getauscht. Es gibt Gott sei Dank keine Absteiger und meinen herzlichen Glückwunsch an die beiden Aufsteiger. (as) Soweit der offizielle Kommentar. Jetzt kommt noch etwas von mir: Bieeeeeenstock gewinnt seine Partie! Joel Bienstock hat bei seinem zweiten Einsatz für Vattenfall/BSR erstmals gewonnen und insgesamt 1,5 Punkte aus zwei Partien geholt. Glückwunsch! Aber wer sich jetzt wundert, warum ich "Bieeeeeenstock" mit so vielen E schreibe: ganz einfach: in meinem Lieblings-Schwarz-Weiß-Film "Manche mögen's Heiß" mit Marilyn Monroe, Jack Lemmon und Tony Curtis hieß der Manager der Damenkapelle „Sweet Sue's Society Syncopaters“, bei der Jerry (Lemmon) als Daphne und Joe (Curtis) als Josephine sich versteckten, ebenfalls Bienstock und wurde von Sweet Sue auch immer mit einem langgezogenen E herbeigerufen. Das mußte ich hier einfach unterbringen und glücklicherweise war Joel auch mit diesem kleinem Scherz einverstanden (br)
304	Engel	½ : ½	Harre	208	
306	Bienstock	1 : 0	Althaus	210	



## Landesliga - 9. und letzte Runde: SK Präsident – Deutsche Bahn/BSW

Die Saison verlief sehr erfolgreich für den SK Präsident. Durch den durchaus glücklich zu nennenden Sieg gegen unseren Hauptkonkurrenten, den SV Senat, waren wir frühzeitig in der "Pole Position", die wir in die letzte Runde mitnehmen durften. In der vorletzten Runde zogen allerdings bereits dunkle Wolken an unserem bis dato himmelblauen Horizont auf. Bis auf Robert Rabiega stand uns unsere beste Besetzung zur Verfügung, aber auch TT/WiHeil trat in absoluter Bestbesetzung an und erwies sich als gleichwertiger Gegner - ein leistungsgerechtes 3 - 3 war die Folge - und wir mussten unsere vorzeitige Meisterschaftsfeier verschieben.

Damit war die Schlussrunde überaus spannend geworden - nur ein Sieg brachte uns sicher die Meisterschaft. Der Gegner war allerdings niemand Geringeres als die Deutsche Bahn, die sich bei ihrerseits bei einem Sieg gegen uns und einem eventuellen Ausrutscher des SV Senat gegen BA Tempelhof noch Meisterschaftsträumen hingeben durfte. Auch Senat machte sich noch Hoffnungen auf die Krone in der Landesliga: ein eigener Sieg und ein Unentschieden, besser noch eine Niederlage des SK Präsident, und die Party in der Württembergischen Straße wäre perfekt gewesen.

Die kurzfristigen Absagen der absoluten Leistungsträger unserer Mannschaft, IM Alexander Lagunov und Markus Kolb, aufgrund beruflicher Überlastung machten meinen eigenen Einsatz erforderlich und sorgten für einige Unruhe im Vorfeld. Die Bahn trat ihrerseits ohne GM Martin Krämer und IM Drazen Muse an, aber mit GM Mladen Muse und "Fernschachtitan" FM Dr. Friedrich Baumbach.

Manchmal werden Kämpfe und gar Meisterschaften durch unglaubliche Zufälle entschieden - diese Meisterschaft wurde durch einen Besucher entschieden! Jener Besucher heißt Dr. Andreas Modler. Er spielte bereits mit großem Erfolg im damaligen Müller & Schneider Team - in diesem Jahr konnte ich ihn überzeugen, wieder Betriebsschach zu spielen, nur zum Einsatz kam er in den ersten acht Runden nicht. Und nach der Absage von IM Lagunov hatte ich mich bei der beruflichen Anspannung von Andreas nicht getraut, ihn einen Tag vor dem großen Fight noch zu fragen, ob er vielleicht doch spielen würde.

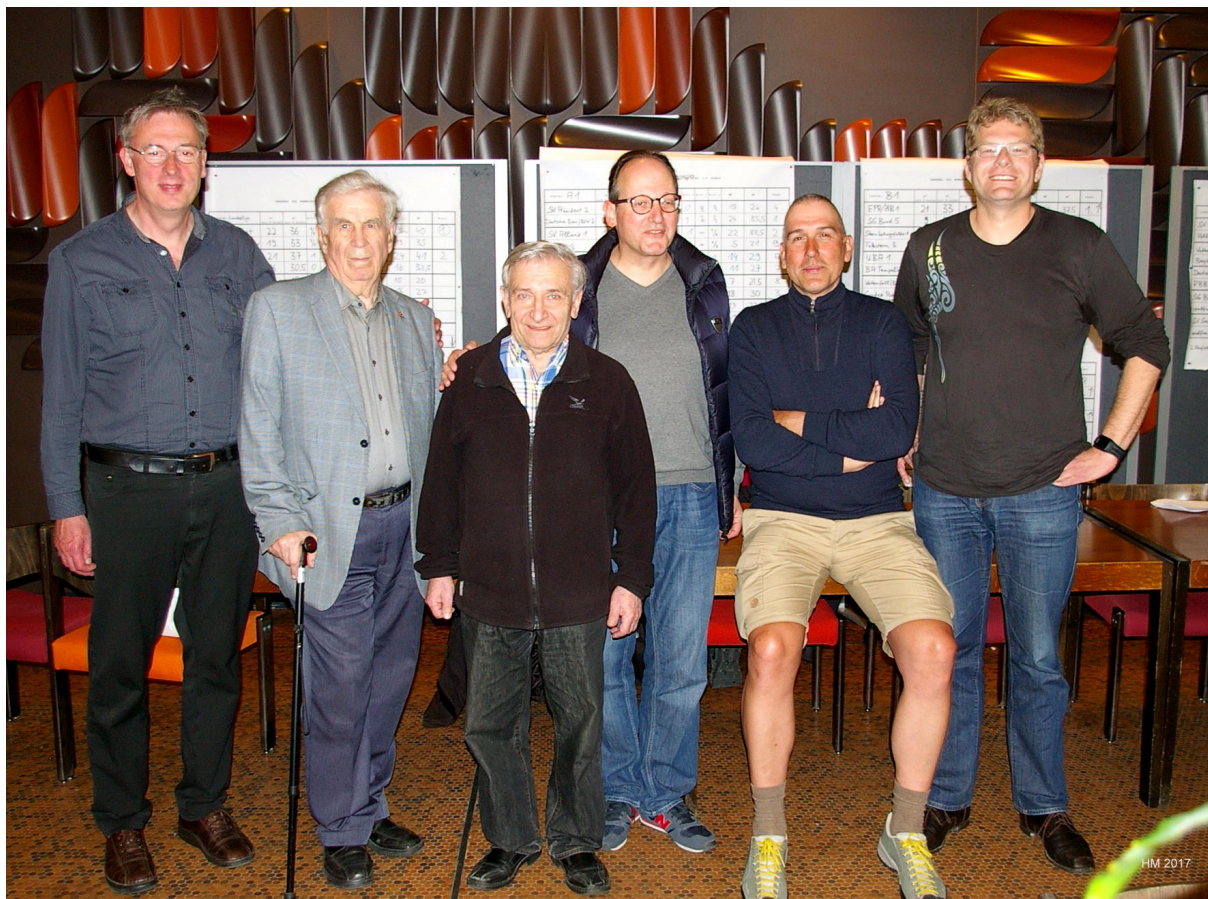
Ich sah ihn deshalb erst bei der auch von mir durchgeführten Eingangskontrolle - und fragte ihn spontan, halb im Scherz, halb im Ernst, ob er denn spielen würde? Ebenso spontan sagte Andreas zu! Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle dem großartigen FM Boris Gruzman, der sofort einverstanden war, seinen Platz im Team für Andreas freizumachen. Sein einziger Kommentar dazu lautete: "Lass' die Jugend spielen!" (Auch wenn man es nicht glauben kann, Boris Naumowitsch (Gruzman) hat die 80 bereits deutlich überschritten...)

Der Kampf nahm einen eigenartigen Verlauf: nach ca. 15 Minuten einigten sich FM Ralf Kleeschätzky und Dr. Michael Schilar ebenso auf Remis wie Dr. Baumbach und der Berichterstatter. Als wir dann im Foyer standen, gesellte sich nach kurzer Zeit FM Rainer Kleeschätzky zu uns. Ich wollte ihm gerade zum Remis gratulieren, als er mich und die Umstehenden aufklärte, dass er verloren habe. Selbstkritisch und wie immer äußerst objektiv analysierte "Klee" seine Partie gegen GM Jakov Meister - er hatte in der Eröffnung schlicht und ergreifend zu schnell gespielt und eine taktische Abwicklung übersehen. Am Spitzenbrett zeigte indes Raphael Lagunov, warum er in dieser Saison zu einer festen Größe beim SK Präsident geworden ist und daß weder sein FM-Titel noch sein FIDE-Rating von deutlich über 2.300 Zufall sind: routiniert wickelte er gegen GM Mladen Muse ins Remis ab. Sein zweites "Big Draw" in einem wichtigen Kampf nach dem Remis gegen GM Arik Braun, das uns erst den Sieg gegen Senat ermöglichte.

Das war die Vorentscheidung: an den letzten beiden Brettern spielten IM Panagiotis Cladouras gegen Andreas Woschek und Dr. Andreas Modler gegen Rüdiger Schüttig. Andreas Woschek, der vor Jahresfrist schon einmal gegen IM Cladouras remiserte, wiederholte dieses Resultat, ohne jemals in Verlustgefahr geraten zu sein. Andreas Modler erlangte gegen den "Stonewall-à-la-Botwinnik" (außer dem Patriarchen und Rüdiger Schüttig spielt jedermann den Läufer im Stonewall nach d6) positionellen Vorteil durch seinen Riesenspringer auf e5, verbrauchte aber viel Zeit.

Rüdiger Schüttig hätte sicherlich Dauerschach gehabt, was aber angesichts des Matchstandes nicht geholfen hätte. Somit versuchte er verzweifelt, die Partie zu gewinnen, irgendwie stellte er dabei eine Leichtfigur ein - die logische Konsequenz war der baldige Partieverlust. Alles Weitere ging im russisch-deutschen Jubel unter.

Nicht jedoch Andreas Modlers Frage: **"Was? So wichtig war meine Partie?"** (Ich hatte ihn absichtlich nicht über die Bedeutung informiert...er sollte unbeschwert spielen können).



*SK Präsident RHWK, Berliner Meister 2016/17 der FV Schach e.V.. v.l.n.r.: Dr. Michael Schilar, Prof. Dr. Wilmar Lukas (1. Vorsitzender), FM Boris Gruzman, Reinhard Müller, IM Panagiotis Cladouras, Dr. Andreas Modler. Fotograf: Hartmut Mahlkow.*

Fazit: Die vierte Meisterschaft des SK Präsident war eine glückliche. Mein Dank an alle, die dazu beigetragen haben.

Respekt und Anerkennung dem SV Senat für das beste Brettpunktergebnis seit 1991<sup>1</sup> und der Deutschen Bahn/BSW für eine erneut extrem starke Saisonleistung, besonders aber für Eure sportliche Fairneß und Eure umgehende, herzliche Gratulation!

Auf ein Neues 2017/2018!

Reinhard Müller, ML SK Präsident 1

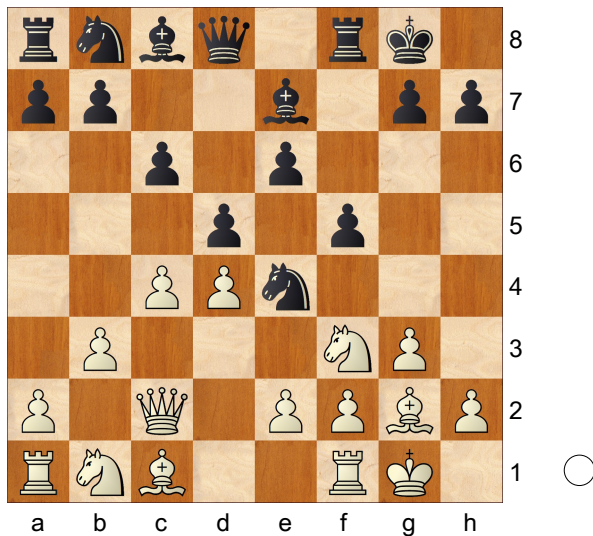
---

<sup>1</sup> In der Saison 1989/90 holte sich IBM I seine fünfte von insgesamt neun Meisterschaften mit 18:0 Mannschafts- und 41,5 Brettunkten (siehe auch Schachexpress 31-09). br

**Modler,Andreas** **A94**  

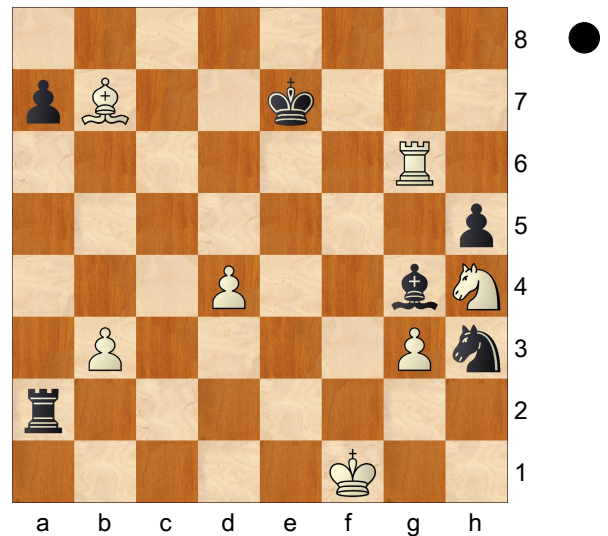
**Schuettig,Ruediger** **2231**  
 MM 2016/17 LL (9.4) **2184**  
 [Modler,A] 16.05.2017

1.c4 c6 2.d4 d5 3.♘f3 e6 4.♙c2 f5  
 5.g3 ♘f6 6.♙g2 ♙e7 7.0-0 0-0 8.b3  
 ♘e4 **Restzeiten W ? S 1:56h**



9.♙a3 ♙xa3 **Restzeiten W 1:51h S ?**  
 10.♘xa3 ♘d7 11.e3 g5 **Restzeiten W 1:43h S ?**  
 12.♘e1 g4 **Restzeiten W ? S 1:48h**  
 13.♘d3 ♙e7 **Restzeiten W 1:41h S 1:41h**  
 14.♘b1 ♙f6 **Restzeiten W 1:33h S 1:37h**  
 15.♘d2 h5 **Restzeiten W 1:28h S ?**  
 16.f3 ♘xd2 17.♙xd2 ♙h7 **Restzeiten W ? S 1:28h**  
 18.♙ae1 ♙h6 **Restzeiten W 1:09h S 1:25h**  
 19.cxd5 exd5 20.♙f2 ♘f6 21.♘e5 ♙e6  
 22.e4= gxf3 **Restzeiten W 0:44h S ?**  
 23.♙g5+ ♙g7 **Restzeiten W 0:42h S ?**  
 24.♙xg7+ ♙xg7 **Restzeiten W ? S 1:03h**  
 25.exd5 cxd5 **Restzeiten W 0:38h S ?**

26.♘xf3 ♘e4 27.♙c2 ♙f6 28.♙c7 ♙b8  
 29.♙f1 ♙hh8 30.♘h4 ♙hc8  
**Restzeiten W ? S 0:57h**  
 31.♙h7 ♙h8 **Restzeiten W 0:28h S ?**  
 32.♙xh8 ♙xh8 33.♙c1 ♙h7 34.♙f3 ♘g5  
 35.♙f2 f4 36.♙g2 fxf3+  
 37.hxg3 ♙e7 38.♙c5 ♙g4 39.♙xd5 ♙e2+  
 40.♙f1 ♙xa2 41.♙d6+ ♙e7  
 42.♙g6 ♘h3 **Restzeiten W ? S 0:44h**  
 43.♙xb7



♙f2+ 44.♙e1 ♙e2+ 45.♙f1 ♙e3  
 46.♙xg4 ♙xb3 47.♙g7+ ♙f6 48.♙g6+ ♙e7  
 49.♙g2  
**1-0**

**Einzelmeisterschaft 2016 / 2017  
der Fachvereinigung Schach**

Paarungsliste der 9. Runde (10.05.2017)

Tisch	TNr	Teilnehmer	Punkte	-	TNr	Teilnehmer	Punkte	Ergebnis	At.
1	2.	Godoj, Veit	(6)	-	4.	Eisermann, Dr. Daniel	(6)	1 - 0	
2	3.	Feikes, Dr. Jörg	(6½)	-	7.	Hildebrand, Gerald	(6½)	0 - 1	
3	9.	Mayer, Dr. Herbert	(5½)	-	11.	Korell, Klaus-Peter	(6)	½ - ½	
4	5.	Trebbin, Dr. Wolfhard	(5½)	-	18.	Piotrowski, Roger	(5½)	½ - ½	
5	17.	Gall, Mike	(5)	-	38.	Schröter, Dr. Jürgen	(4½)	1 - 0	
6	32.	Heimes, Wolfgang	(5)	-	24.	Kühnlentz, Stephan	(5)	½ - ½	
7	29.	Ollek, Karl-Heinz	(4)	-	6.	Hankow, Bert-Jürgen	(4½)	½ - ½	
8	12.	Bock, Günther	(4½)	-	44.	Häusler, Markus	(4½)	1 - 0	
9	30.	Kathe, Michael	(4½)	-	15.	Norris, Ray	(4½)	1 - 0	
10	37.	Böttger, Bernd	(4)	-	10.	Grüner, Reinhard	(4)	0 - 1	
11	26.	Kleinwächter, Manfred	(4)	-	14.	Göhringer, Werner	(4)	½ - ½	
12	34.	von Schöning, Ulrich	(4)	-	20.	Bockelmann, Rolf	(4)	½ - ½	
13	33.	Barnekow, Peter	(4)	-	48.	Häusler, Jan	(4)	1 - 0	
14	16.	Mersmann, Till	(3½)	-	28.	Lösche, Wilfried	(3½)	½ - ½	
15	35.	Schulz, Manfred	(3½)	-	19.	Riess, Bernhard	(3½)	0 - 1	
16	21.	Lasschuit, René	(3½)	-	39.	Linkermann, Walter	(3)	1 - 0	
17	22.	Kühnemann, Gunnar	(3½)	-	40.	Warnest, Stefan	(3½)	1 - 0	
18	23.	Seeger, Thomas	(3)	-	31.	Mildenberger, Hans	(3½)	½ - ½	
19	27.	Belenkij, Juri	(3)	-	25.	Lange, Andreas	(3)	- - +	
20	43.	Kiechle, Friedrich	(2½)	-	36.	Klaus, Dieter	(2½)	0 - 1	
21	46.	Bremer, Helmut	(1)	-	47.	Gall, Gerhard	(2)	0 - 1	

**Einzelmeisterschaft 2016 / 2017  
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 9. Runde (10.05.2017)

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Hildebrand, Gerald		1912	SV OSRAM	9	6	3	0	7½	42½	286
2.	Godoj, Veit		1978	EPA / ZIB	9	7	0	2	7	43	281
3.	Feikes, Dr. Jörg		1972	BA Tempelhof	9	6	1	2	6½	43½	287½
4.	Korell, Klaus-Peter		1792	TT / WiHeil	9	5	3	1	6½	43	277
5.	Piotrowski, Roger		1675	Telestern	9	5	2	2	6	41½	277½
6.	Eisermann, Dr. Daniel		1966	SV OSRAM	9	5	2	2	6	38½	273
7.	Trebbin, Dr. Wolfhard		1955	SG Bund	9	4	4	1	6	37½	268½
8.	Gall, Mike		1684	TT / WiHeil	9	5	2	2	6	37½	264½
9.	Mayer, Dr. Herbert		1857	SV OSRAM	9	4	4	1	6	35½	266
10.	Kathe, Michael		1568	Telestern	9	5	1	3	5½	40½	269
11.	Kühnlentz, Stephan		1621	SG BVG-Helmholtz	9	4	3	2	5½	36½	255
12.	Heimes, Wolfgang		1556	TT / WiHeil	9	4	3	2	5½	32½	244½
13.	Bock, Günther		1780	Rolls Royce	9	4	3	2	5½	32	243
14.	Hankow, Bert-Jürgen		1925	SV Gardez-Robe	9	2	6	1	5	39½	270
15.	Grüner, Reinhard		1815	SV DeTeWe	9	4	2	3	5	35½	246
16.	Barnekow, Peter		1551	Vattenfall / BSR	9	4	2	3	5	34½	252½
17.	Göhringer, Werner		1727	SG Bund	9	2	5	2	4½	38½	266½
18.	Kleinwächter, Manfred		1617	Telestern	9	4	1	4	4½	37	257
19.	Ollek, Karl-Heinz		1572	Deutsche Bahn/BSW	9	3	3	3	4½	36½	258½
20.	Bockelmann, Rolf		1661	SV Senat	9	2	5	2	4½	36	245½
21.	Kühnemann, Gunnar		1639	Thales	9	4	1	4	4½	35½	248½
22.	Norris, Ray		1710	Telestern	9	3	3	3	4½	35	246½
23.	Schröter, Dr. Jürgen		1487	Rolls Royce	9	2	5	2	4½	34½	245½
24.	Lasschuit, René		1652	EPA / ZIB	9	3	3	3	4½	32	241½
25.	Häusler, Markus		1407	TT / WiHeil	9	3	3	3	4½	32	230½
26.	von Schöning, Ulrich		1536	Berliner Volksbank	9	2	5	2	4½	31½	239
27.	Riess, Bernhard		1664	SV OSRAM	9	2	5	2	4½	31	240
28.	Mildenberger, Hans		1561	SG BVG-Helmholtz	9	2	4	3	4	35	238½
29.	Häusler, Jan		1277	TT / WiHeil	9	4	0	5	4	32½	237
30.	Mersmann, Till		1685	TT / WiHeil	9	1	6	2	4	30½	226½
31.	Böttger, Bernd		1492	Berliner Volksbank	9	1	6	2	4	29½	247
32.	Lange, Andreas		1619	TT / WiHeil	9	2	4	3	4	29	221½
33.	Lösche, Wilfried		1602	SV Gardez-Robe	9	2	4	3	4	28	234½
34.	Warnest, Stefan		1467	BA Tempelhof	9	2	3	4	3½	31½	228½
35.	Schulz, Manfred		1532	TT / WiHeil	9	2	3	4	3½	30	229½
36.	Seeger, Thomas		1622	Thales	9	1	5	3	3½	26½	229
37.	Klaus, Dieter		1524	Telestern	9	3	1	5	3½	26	220
38.	Gall, Gerhard		1314	TT / WiHeil	9	2	2	5	3	34½	230½
39.	Linkermann, Walter		1468	Thales	9	1	4	4	3	32½	229½
40.	Belenkij, Juri		1609	SK Präsident	9	1	4	4	3	27½	223½
41.	Kiechle, Friedrich		1416	SV Gardez-Robe	9	1	3	5	2½	30½	221
42.	Bremer, Helmut		1324	Deutsche Bahn/BSW	9	1	0	8	1	26½	218

**Einzelmeisterschaft 2016 / 2017  
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 9. Runde (10.05.2017)

Selektion: Spieler mit höchstens DWZ 1700

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Piotrowski, Roger		1675	Telestern	9	5	2	2	6	41½	277½
2.	Gall, Mike		1684	TT / WiHeil	9	5	2	2	6	37½	264½
3.	Kathe, Michael		1568	Telestern	9	5	1	3	5½	40½	269
4.	Kühnlenz, Stephan		1621	SG BVG-Helmholtz	9	4	3	2	5½	36½	255
5.	Heimes, Wolfgang		1556	TT / WiHeil	9	4	3	2	5½	32½	244½
6.	Barnekow, Peter		1551	Vattenfall / BSR	9	4	2	3	5	34½	252½
7.	Kleinwächter, Manfred		1617	Telestern	9	4	1	4	4½	37	257
8.	Ollek, Karl-Heinz		1572	Deutsche Bahn/BSW	9	3	3	3	4½	36½	258½
9.	Bockelmann, Rolf		1661	SV Senat	9	2	5	2	4½	36	245½
10.	Kühnemann, Gunnar		1639	Thales	9	4	1	4	4½	35½	248½
11.	Schröter, Dr. Jürgen		1487	Rolls Royce	9	2	5	2	4½	34½	245½
12.	Lasschuit, René		1652	EPA / ZIB	9	3	3	3	4½	32	241½
13.	Häusler, Markus		1407	TT / WiHeil	9	3	3	3	4½	32	230½
14.	von Schöning, Ulrich		1536	Berliner Volksbank	9	2	5	2	4½	31½	239
15.	Riess, Bernhard		1664	SV OSRAM	9	2	5	2	4½	31	240
16.	Mildenberger, Hans		1561	SG BVG-Helmholtz	9	2	4	3	4	35	238½
17.	Häusler, Jan		1277	TT / WiHeil	9	4	0	5	4	32½	237
18.	Mersmann, Till		1685	TT / WiHeil	9	1	6	2	4	30½	226½
19.	Böttger, Bernd		1492	Berliner Volksbank	9	1	6	2	4	29½	247
20.	Lange, Andreas		1619	TT / WiHeil	9	2	4	3	4	29	221½
21.	Lösche, Wilfried		1602	SV Gardez-Robe	9	2	4	3	4	28	234½
22.	Warnest, Stefan		1467	BA Tempelhof	9	2	3	4	3½	31½	228½
23.	Schulz, Manfred		1532	TT / WiHeil	9	2	3	4	3½	30	229½
24.	Seeger, Thomas		1622	Thales	9	1	5	3	3½	26½	229
25.	Klaus, Dieter		1524	Telestern	9	3	1	5	3½	26	220
26.	Gall, Gerhard		1314	TT / WiHeil	9	2	2	5	3	34½	230½
27.	Linkermann, Walter		1468	Thales	9	1	4	4	3	32½	229½
28.	Belenkij, Juri		1609	SK Präsident	9	1	4	4	3	27½	223½
29.	Kiechle, Friedrich		1416	SV Gardez-Robe	9	1	3	5	2½	30½	221
30.	Bremer, Helmut		1324	Deutsche Bahn/BSW	9	1	0	8	1	26½	218



**Einzelmeisterschaft 2016 / 2017  
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 9. Runde (10.05.2017)

Selektion: Spieler mit höchstens DWZ 1555

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Barnekow, Peter		1551	Vattenfall / BSR	9	4	2	3	5	34½	252½
2.	Schröter, Dr. Jürgen		1487	Rolls Royce	9	2	5	2	4½	34½	245½
3.	Häusler, Markus		1407	TT / WiHeil	9	3	3	3	4½	32	230½
4.	von Schöning, Ulrich		1536	Berliner Volksbank	9	2	5	2	4½	31½	239
5.	Häusler, Jan		1277	TT / WiHeil	9	4	0	5	4	32½	237
6.	Böttger, Bernd		1492	Berliner Volksbank	9	1	6	2	4	29½	247
7.	Warnest, Stefan		1467	BA Tempelhof	9	2	3	4	3½	31½	228½
8.	Schulz, Manfred		1532	TT / WiHeil	9	2	3	4	3½	30	229½
9.	Klaus, Dieter		1524	Telestern	9	3	1	5	3½	26	220
10.	Gall, Gerhard		1314	TT / WiHeil	9	2	2	5	3	34½	230½
11.	Linkermann, Walter		1468	Thales	9	1	4	4	3	32½	229½
12.	Kiechle, Friedrich		1416	SV Gardez-Robe	9	1	3	5	2½	30½	221
13.	Bremer, Helmut		1324	Deutsche Bahn/BSW	9	1	0	8	1	26½	218

**Einzelmeisterschaft 2016 / 2017  
der Fachvereinigung Schach**

Inoffizielle Turnierauswertung nach D W Z

Nr.	Teilnehmer	Tit.	Ro	Niv	W	We	n	E	/	J	Rh	X	Rn	Diff.
1.	Hildebrand, Gerald		1912	1756	7,5	6.13	9	28	/	15	2029		1941	29
2.	Godoj, Veit		1978	1796	7,0	6.39	9	30	/	15	2016		1990	12
3.	Feikes, Dr. Jörg		1972	1762	6,5	6.69	9	30	/	15	1928		1969	-3
4.	Korell, Klaus-Peter		1792	1801	4,5	3.23	7	25	/	15	1903		1823	31
5.	Piotrowski, Roger		1675	1784	6,0	3.32	9	23	/	15	1909		1741	66
6.	Eisermann, Dr. Daniel		1966	1738	6,0	6.85	9	30	/	15	1863		1949	-17
7.	Trebbin, Dr. Wolfhard		1955	1782	5,0	5.53	8	30	/	15	1877		1944	-11
8.	Gall, Mike		1684	1643	5,0	4.42	8	23	/	15	1738		1698	14
9.	Mayer, Dr. Herbert		1857	1707	6,0	6.20	9	27	/	15	1832		1853	-4
10.	Kathe, Michael		1568	1709	5,5	3.03	9	21	/	15	1789		1633	65
11.	Kühnlenz, Stephan		1621	1666	3,5	3.14	7	22	/	15	1666		1630	9
12.	Heimes, Wolfgang		1556	1567	4,5	3.88	8	21	/	15	1610		1573	17
13.	Bock, Günther		1780	1557	5,5	6.76	9	25	/	15	1637		1751	-29
14.	Hankow, Bert-Jürgen		1925	1767	5,0	6.15	9	29	/	15	1810		1901	-24
15.	Grüner, Reinhard		1815	1621	5,0	6.67	9	26	/	15	1664		1777	-38
16.	Barnekow, Peter		1551	1599	5,0	4.00	9	21	/	15	1642		1577	26
17.	Göhringer, Werner		1727	1640	4,5	4.88	8	24	/	15	1683		1718	-9
18.	Kleinwächter, Manfred		1617	1780	2,5	2.19	7	22	/	15	1678		1625	8
19.	Ollek, Karl-Heinz		1572	1616	3,5	3.64	8	21	/	15	1573		1569	-3
20.	Bockelmann, Rolf		1661	1650	3,5	4.17	8	23	/	15	1607		1644	-17
21.	Kühnemann, Gunnar		1639	1601	4,5	5.00	9	22	/	15	1601		1627	-12
22.	Norris, Ray		1710	1625	4,5	5.50	9	24	/	15	1625		1686	-24
23.	Schröter, Dr. Jürgen		1487	1702	4,5	2.27	9	20	/	15	1702		1548	61
24.	Lasschuit, René		1652	1617	4,5	4.37	8	22	/	15	1660		1655	3
25.	Häusler, Markus		1407	1613	3,5	1.97	8	19	/	15	1570		1452	45
26.	von Schöning, Ulrich		1536	1646	4,5	3.36	9	21	/	15	1646		1566	30
27.	Riess, Bernhard		1664	1706	4,5	4.10	9	23	/	15	1706		1673	9
28.	Artukovic, Adis		2074	1722	3,0	3.41	4	30	/	15	1915		2065	-9
29.	Mildenberger, Hans		1561	1614	4,0	3.95	9	21	/	15	1571		1562	1
30.	Häusler, Jan		1277	1618	3,0	0.99	8	13	/	10	1531		1353	76
31.	Mersmann, Till		1685	1558	4,0	5.85	9	23	/	15	1515		1639	-46
32.	Böttger, Bernd		1492	1633	4,0	3.03	9	20	/	15	1590		1518	26
33.	Lange, Andreas		1619	1576	3,0	4.43	8	22	/	15	1489		1581	-38
34.	Lösche, Wilfried		1602	1560	4,0	4.92	9	22	/	15	1517		1579	-23
35.	Warnest, Stefan		1467	1580	3,5	3.17	9	20	/	15	1500		1476	9
36.	Schulz, Manfred		1532	1505	1,5	3.16	6	21	/	15	1312		1483	-49
37.	Seeger, Thomas		1622	1478	3,5	6.11	9	22	/	15	1398		1555	-67
38.	Klaus, Dieter		1524	1488	2,5	4.40	8	20	/	15	1347		1470	-54
39.	Gall, Gerhard		1314	1594	3,0	1.67	9	18	/	15	1469		1353	39
40.	Linkermann, Walter		1468	1619	3,0	2.75	9	20	/	15	1494		1474	6
41.	Belenkij, Juri		1609	1566	3,0	4.47	8	22	/	15	1479		1570	-39
42.	Küster, Manfred		1751	1632	3,0	2.57	4	24	/	15	1825		1763	12
43.	Kiechle, Friedrich		1416	1546	2,5	2.99	9	19	/	15	1380		1403	-13
44.	Wendt, Wolfgang		1419	1653	2,5	1.06	5	19	/	15	1653		1466	47
45.	Hohn, August		1912	1570	2,5	4.37	5	28	/	15	1570		1867	-45
46.	Paris, Gerhard		1434	1794	1,5	0.53	4	19	/	15	1707		1467	33
47.	Bremer, Helmut		1324	1515	0,0	2.12	8	18	/	15	838		1259	-65
48.	Öksüz, Anil		1196	1552	1,0	0.21	2	17	/	15			1229	33

**D04**□ **Godoj, Veit****1978**■ **Eisermann, Daniel****1966**

EM 2016/17 Berlin (9.1)

10.05.2017

1.d4 d5 2.♘f3 ♘f6 3.e3 c5 4.b3  
 cxd4 5.exd4 g6 6.♙d3 ♙g7 7.♘bd2  
 0-0 8.0-0 ♘c6 9.a3 ♘d7 10.♙b2  
 ♘c5 11.♙e2 ♘e6 12.c3 ♘f4 13.♖e1  
 ♘xe2+ 14.♚xe2 ♖e8 15.♘e5 f6  
 16.♘xc6 bxc6 17.c4 ♙d7 18.♚f3 e6  
 19.♙c3 a5 20.b4 axb4 21.♙xb4 ♚b6  
 22.cxd5 cxd5 23.♘b3 ♙b5 24.♘c5  
 ♚f7 25.♖e3 ♙a6 26.h3 ♙h6 27.♖ee1  
 ♚b8 28.♖xe6 ♖xe6 29.♘xe6 ♚xe6  
 30.♖e1+ ♚f7 31.♖e7+ ♚g8 32.♚xf6  
 ♚f4 33.♚e6+ ♚h8 34.♙d6 ♚c1+  
 35.♚h2 ♙f4+ 36.g3 ♙xd6 37.♚f6+  
 ♚g8 38.♚g7#

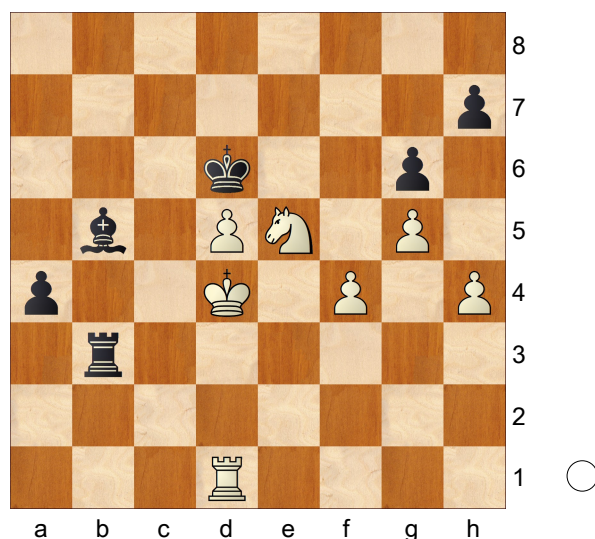
**1-0****D00**□ **Feikes, Joerg****1972**■ **Hildebrand, Gerald****1912**

EM 2016/17 Berlin (9.2)

10.05.2017

1.d4 d5 2.♘c3 ♘f6 3.♙f4 e6 4.e3  
 ♙d6 5.♙d3 0-0 6.g4 c5 7.g5 ♘e8  
 8.dxc5 ♙xf4 9.exf4 ♚c7 10.♚d2  
 ♚xc5 11.0-0-0 ♙d7 12.♘f3 b5  
 13.♘e5 ♘d6 14.h4 ♘c4 15.♙xc4  
 bxc4 16.f5 ♙c6 17.♖he1 ♘d7 18.f4  
 ♖ad8 19.♘xf7 ♖xf7 20.fxe6 ♖e7  
 21.exd7 ♖exd7 22.♚d4 ♚xd4  
 23.♖xd4 g6 24.♖e5 ♚f7 25.♘d1 ♖e7  
 26.♖xe7+ ♚xe7 27.♘e3 ♖d7 28.♚d2  
 ♚d6 29.♚c3 ♚c5 30.♘g4 ♖e7  
 31.♘e5 ♙e8 32.b3 cxb3 33.axb3 a5  
 34.♖d1 ♖c7 35.♖d2 ♙b5 36.♖h2 ♙e8  
 37.♘d3+ ♚d6+ 38.♚d4 ♖e7 39.♘e5  
 ♖b7 40.♖h1 ♖b4+ 41.c4 ♖xb3  
 42.cxd5 ♙b5 43.♖d1 a4

(Diagramm)



44.♘c4+ ♙xc4 45.♚xc4 ♖f3 46.♖d4  
 a3 47.♖e4 a2 48.♖e6+ ♚d7 49.♖a6  
 ♖xf4+ 50.♚c5 ♖f2 51.♖a7+ ♚c8  
 52.♚d6 ♚b8 53.♖a5 ♚b7 54.♚d7  
 ♚b6 55.♖a3 ♖f7+ 56.♚e8 ♖a7  
 57.♖xa2 ♖xa2 58.♚f7 ♚c5 59.♚g7  
 ♖a7+ 60.♚h6

**0-1****D02**□ **Trebbin, Wolfhard****1955**■ **Piotrowski, Roger****1675**

EM 2016/17 Berlin (9.4)

10.05.2017

1.d4 ♘f6 2.♘f3 d5 3.g3 c5 4.♙g2  
 ♙f5 5.0-0 e6 6.♘c3 ♘c6 7.♘a4  
 ♘b4 8.♘e1 cxd4  
 1/2-1/2

**A47**□ **Ollek, Karl Heinz****1572**■ **Hankow, Bert Juergen****1925**

EM 2016/17 Berlin (9.7)

10.05.2017

1.♘f3 ♘f6 2.d4 e6 3.♙f4 b6 4.e3  
 ♙b7 5.♙e2 d6 6.0-0 ♙e7 7.h3 0-0  
 8.♘bd2 ♘bd7 9.c4 c5 10.♖c1 ♖c8  
 11.♙h2 ♖e8 12.♘b3 ♘f8 13.dxc5



dx5 14.♔xd8 ♖exd8 15.♖fd1 ♘g6  
 16.♗xd8+ ♗xd8 17.♗d1 ♔f8 18.♗xd8+  
 ♕xd8 19.♕b8 a6 20.a4 ♘d7 21.♕d6+  
 ♔e8 22.♘bd2= f6 23.♕h2 e5 24.♕d3  
 ♔f7 25.h4 ♘gf8 26.♘e4 ♔e6  
 27.♘c3 h6 28.e4 ♘g6  
 1/2-1/2

**C13**

□ **Bock,Guenther** 1780  
 ■ **Haeusler,Markus** 1407  
 EM 2016/17 Berlin (9.8) 10.05.2017

1.d4 d5 2.e4 dxe4 3.♘c3 ♘f6 4.♕g5  
 e6 5.♘xe4 ♕e7 6.♕xf6 ♕xf6 7.♘f3  
 ♘c6 8.♕b5 0-0 9.c3 a6 10.♕xc6  
 bxc6 11.♔c2 h6 12.0-0-0 ♕e7 13.h4  
 ♖b8 14.g4 ♔d5 15.c4 ♔a5 16.b3 f5  
 17.gxf5 ♖xf5 18.♘e5 ♖xe5 19.dxe5  
 ♔xe5 20.♔b1 c5 21.f3 a5 22.♔c3  
 ♔f4 23.h5 e5 24.♗d5 ♕f5 25.♖e1 a4  
 26.♔b2 ♕xe4 27.♖xe4 ♔h2+ 28.♔d2  
 ♔xh5 29.♔g2 axb3 30.axb3 ♖f8  
 31.♖g4 ♕g5 32.♖xc5 ♖f7 33.♔a2 ♕f6  
 34.♖a5 ♔f5 35.♖e4 ♗d7 36.♔e2 ♕g5  
 37.♗d5 ♖xd5 38.cxd5 ♕f4 39.♖c4  
 ♔d7 40.♔e4 ♔d6 41.♖c6 ♔d7  
 42.♔c4 ♔h8 43.♖xc7 ♔d6 44.♖c8+  
 ♔h7 45.♔e4+ g6 46.♖c6 ♔b8  
 47.♔xg6+ ♔h8 48.♔f6+ ♔h7  
 49.♔e7+ ♔g8  
**1-0**

**D00**

□ **Boettger,Bernd** 1492  
 ■ **Gruener,Reinhard** 1815  
 EM 2016/17 Berlin (9.10) 10.05.2017

1.d4 ♘f6 2.♘c3 d5 3.e4 dxe4 4.f3  
 e6 5.♕g5 exf3 6.♘xf3 ♕e7 7.♕d3  
 ♘c6 8.♔d2 ♘b4 9.♕c4 ♘bd5 10.0-0  
 ♘xc3 11.bxc3 h6 12.♕h4 ♘e4  
 13.♔f4 ♕xh4 14.♘xh4 ♘d6 15.♕d3

♔g5 16.♔xg5 hxg5 17.♘f3 f6  
 18.♕g6+ ♔e7 19.♖ae1 ♖h6 20.♕d3  
 ♕d7 21.c4 ♖ah8 22.c5 ♘c8 23.d5  
 e5 24.♘d4 ♖xh2 25.♘f5+ ♕xf5  
 26.♕xf5 ♖h1+ 27.♔f2 ♖xf1+ 28.♖xf1  
 b6 29.♕xc8 ♖xc8 30.c6 ♖h8 31.c4  
 ♖h4 32.♖c1 ♔d6 33.a4 a5 34.♖c3  
 ♔c5 35.g3 ♖d4 36.♔e3 ♔b4 37.♗d3  
 ♔xc4 38.♖xd4+ exd4+ 39.♔e4 ♔c5  
**0-1**

**E90**

□ **Barnekow,Peter** 1551  
 ■ **Haeusler,Jan** 1277  
 EM 2016/17 Berlin (9.13) 10.05.2017

1.♘f3 ♘f6 2.d4 g6 3.c4 d6 4.h3  
 ♕g7 5.♘c3 0-0 6.♕g5 ♘bd7 7.e4 e5  
 8.d5 a5 9.♕d3 c6 10.0-0 ♘c5  
 11.♕c2 ♔d7 12.♔d2 cxd5 13.♕xf6  
 ♕xf6 14.♘xd5 ♔d8 15.♖ad1 ♖a6  
 16.♘xf6+ ♔xf6 17.♘h2 ♕e6 18.b3  
 ♗d8 19.f4 ♔h4 20.♔f2 ♔h5 21.f5  
 ♕d7 22.♔e3 ♕c6 23.♔f3 ♔xf3  
 24.gxf3 gxf5 25.exf5 b5 26.♔f2 bxc4  
 27.bxc4 ♕a4 28.♕xa4 ♘xa4 29.♘g4  
 ♘c3 30.♗d3 ♘xa2 31.♘xe5 ♘b4  
 32.♖g1+ ♔f8 33.♗d2 d5 34.♔e3 ♖e8  
 35.♔d4 dxc4 36.♘d7+ ♔e7 37.♔c3  
 ♗d8 38.♖e1+ ♖e6 39.fxe6 fxe6  
 40.♘c5 ♘d5+ 41.♔xc4 ♘e3+ 42.♔c3  
 ♘d5+ 43.♔b2 ♔d6 44.♘xe6 ♖e8  
 45.♖de2 ♖b8+ 46.♔a1 a4 47.♖b2  
 ♖e8 48.♖be2 a3 49.♘d4 ♖b8 50.♘c2  
 ♘c3 51.♗d2+ ♔c5 52.♖e5+ ♔c4  
 53.♘xa3+ ♔b3 54.♖b2+  
**1-0**

## Die Siegerehrung der Einzelmeisterschaft 2016/17:



Gesamtklassement - v.l.n.r.: Veit Godoj (2.), Gerald Hildebrand (1.), Dr. Jörg Feikes (3.)



Gruppe B - v.l.n.r.: Mike Gall (2.), Roger Piotrowski (1.), Michael Kathe (3.)



Gruppe C - v.l.n.r.: Markus Häusler (2.), Peter Barnekow (1.), Dr. Jürgen Schröter (3.)



## Das 21. SV OSRAM-Schnellschach-Open am 6. Mai 2017.

Das 21. Schnellschach-Open der SV Osrham war mit 60 Teilnehmern wieder sehr gut besucht - eine unmittelbare Folge der Wiederaufnahme des Turniers in den Berliner Schnellschach-Grand Prix.



FM Emil Schmidek (TuS Makkabi) konnte sich bei seiner ersten Teilnahme gleich in die Siegerliste eintragen. Er gewann mit 6 aus 7 und hatte am Ende einen halben Punkt Vorsprung vor FM Jürgen Brustkern (BAT) und Vitalij Major (SV Senat). In der ELO-Gruppe B (bis 1700) holte Wolfgang Schlittermann vom Ausrichter SV Osrham mit 4 aus 7 den Pokal. Ihm folgten auf den

Plätzen Bernhard Riess (ebenfalls SV Osrham) und Rene Kellner (Queer-Springer) mit je 3,5 Punkten. (Foto Prof. Dr. Johann Schmidek)

Die Top 10 der Tabelle:

### 21. Schnellschach-Open der SV OSRAM e.V.

am 06. Mai 2017

Rangliste: Stand nach der 7. Runde

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Schmidek, Emil	FM	2315	TuS Makkabi Berlin	7	6	0	1	6.0	34.5	207.5
2.	Brustkern, Jürgen	FM	2209	BA Tempelhof	7	5	1	1	5.5	35.0	208.5
3.	Major, Vitalij		2222	SV Senat	7	5	1	1	5.5	33.5	207.0
4.	Wierzbicki, Jan-Daniel		1885	SK König Tegel	7	5	1	1	5.5	27.0	200.5
5.	Modler, Andreas, Dr.		2267	SF 1903 Berlin	7	4	2	1	5.0	33.0	205.5
6.	Gebert-Vangeel, Ralf		2064	SV Osrham	7	4	2	1	5.0	30.0	185.0
7.	Hahlbohm, Matthias		2028	SV Senat	7	3	4	0	5.0	29.5	191.5
8.	Rath, Alina		2199	SV Osrham	7	4	2	1	5.0	29.0	196.0
9.	Hintze, Peter		2026	SC Zugzwang 95 (Berlin)	7	5	0	2	5.0	28.5	187.0
10.	Frübing, Thomas		1997	SF Friedrichshagen	7	3	3	1	4.5	29.0	191.0

## Die Top 10 der ELO-Gruppe B:

**21. Schnellschach-Open der SV OSRAM e.V.**

am 06. Mai 2017

Rangliste: Stand nach der 7. Runde

Selektion: DWZ-Gruppe B - bis 1700

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Schlittermann, Wolfgang		1658	SV Osram	7	3	2	2	4.0	25.0	167.0
2.	Riess, Bernhard		1580	SV Osram	7	3	1	3	3.5	25.5	175.5
3.	Kellner, Rene		1646	Queer-Springer Berlin	7	3	1	3	3.5	23.0	170.0
4.	Stemmler, Frank		1524	SV Senat	7	3	1	3	3.5	23.0	166.5
5.	Hecht, Uwe		1678	SC Kreuzberg	7	3	1	3	3.5	22.0	162.0
6.	Bockelmann, Rolf		1681	SV Senat	7	3	0	4	3.0	24.5	175.0
7.	Schastok, Erwin		1698	Rundfunk Berlin-Brandenb	7	2	2	3	3.0	24.5	169.0
8.	Psiakowski, Volker		1585	Spandauer SV	7	3	0	4	3.0	21.0	161.5
9.	Piotrowski, Roger		1547	Telestern	7	3	0	4	3.0	20.0	158.0
10.	Jacob, Konrad		1638	SV DeTeWe	7	2	2	3	3.0	19.0	159.5

Und die Top 25 der Ewigen Tabelle aller SV Osram-Schnellschach-Open:

**Ewige Tabelle der SV OSRAM e.V. - Schnellschach-Open**

Rang	Teilnehmer	ELO	Verein	Spiele	S	R	N	Erfolgs-		Turniersiege
								Punkte	quote in %	
1	Schumacher, Gerhard	1844	SG BVG-Helmholtz	126	59	25	42	71,5	56,75	
2	Schastok, Erwin	1698	RBB	140	60	12	68	66,0	47,14	1999 (B)
3	Schulz, Michael FM	2247	SV OSRAM	77	54	12	11	60,0	77,92	1999, 2003, 2005
4	Müller, Gerd	1695	SV OSRAM	119	54	10	55	59,0	49,58	2011 (B)
5	Zeidler, Uwe	1835	UBA	105	48	20	37	58,0	55,24	2001 (B), 2003 (B), 2006 (B)
6	Riess, Bernhard	1580	SV OSRAM	147	43	30	74	58,0	39,46	2005 (B), 2015 (B)
7	Allgaier, Erik	1980	SG BVG-Helmholtz	84	46	14	24	53,0	63,10	
8	Ritz, Olaf	1910	Mariendorfer SV 06	70	42	8	20	46,0	65,71	2000
9	Schlittermann, Wolfgang	1658	SV OSRAM	91	42	8	41	46,0	50,55	2017 (B)
10	Schmalzried, Volker	1796	vereinslos	91	40	11	40	45,5	50,00	
11	Koch, Werner	1764	Spandauer SV	84	39	10	35	44,0	52,38	
12	Kribben, Dr. Matthias	1788	SV OSRAM	63	31	12	20	37,0	58,73	
13	Genz, Dr. Andreas	1662	SV OSRAM	84	28	18	38	37,0	44,05	
14	Hintze, Peter	2026	SC Zugzwang 95	56	32	9	15	36,5	65,18	
15	Gebert-Vangeel, Ralf	2064	SV OSRAM	56	26	16	14	34,0	60,71	
16	Gruzmann, Boris FM	2133	SK Präsident RHWK	49	30	4	15	32,0	65,31	
17	Piotrowski, Roger	1547	Telestern	84	27	9	48	31,5	37,50	
18	Hahlbohm, Matthias	2028	SV Senat	42	28	5	9	30,5	72,62	
19	Beisswanger, Wolf	1913	Gardez Robe	49	26	9	14	30,5	62,24	
20	Nehls, Gerhard	1457	SV OSRAM	91	26	9	56	30,5	33,52	
21	Schimmel, Jörg	1670	SV OSRAM	77	28	4	45	30,0	38,96	
22	Major, Vitalij	2222	SV Senat	42	27	5	10	29,5	70,24	
23	Trebbin, Dr. Wolfhard	1892	SG Bund	49	25	6	18	28,0	57,14	
24	Geike, Eberhard	1560	Telekom/Stern	70	24	8	38	28,0	40,00	2007 (B)
25	Krasnici, Hasan	2174	vereinslos	35	25	5	5	27,5	78,57	2010
26	Kroutikov, Arkadi	2040	SV Senat	42	26	3	13	27,5	65,48	1998
27	Mayer, Dr. Herbert	1890	SV Osram	49	22	11	16	27,5	56,12	
28	Baranowsky, Peter	1771	BA Tempelhof	56	25	3	28	26,5	47,32	
29	Neumann, Martin	2068	Gardez Robe	35	23	6	6	26,0	74,29	
30	Vogel, Tobias	2027	SK Präsident RHWK	42	23	5	14	25,5	60,71	

Die kompletten Tabellen und alles weiteren Infos zu den SV Osram-Schnellschach-Open sind auf dieser Website zu finden: <http://svo.fvschach.de/>

## ***Deutsche Bahn/BSW Berlin - 10 Jahre Landesliga***

Einen Tag nach der Zentralen Endrunde bei der Bayer AG begingen wir unseren traditionellen Saisonabschluss. Er stand im Zeichen unserer zehnjährigen erfolgreichen Zugehörigkeit in der Landesliga.

Mit Freude begrüßte ich 36 Freunde, darunter von der Stiftung Bahn-Sozialwerk Ines Grasnik vom Service Büro Berlin, den Leiter des Ortsvorstandes Henry Zeschke und Petra Köcher. Wenn auch nicht alle Ziele erreicht wurden konnte ich eine erfolgreiche Bilanz ziehen und den Schachfreunden herzlich für ihren Einsatz danken.

Unsere 1. Mannschaft wurde in der Landesliga Dritte. Damit erreichte sie zum zehnten Mal in Folge einen Platz auf dem Podest, darunter die Landesmeisterschaften in den Jahren 2011, 2013 und 2015. Das gelang in der Zeit keiner anderen Landesliga-Mannschaft.

In den 10 Jahren kamen insgesamt 25 Schachfreunde zum Einsatz. Sechs Spieler der gegenwärtigen Mannschaft spielten bereits in der Saison 2007/08. Sie wurden unter Beifall mit BSW-Polohemden geehrt. Die erfolgreichsten Spieler sind Rüdiger Schüttig mit 56,5 Punkten, FM Rainer Kleeschätzky 52 Punkte, FM Ralf Kleeschätzky 48,5 Punkte und GM Mladen Muse mit 44 Punkten.



Die 2. Mannschaft wurde zum 3. Mal in Folge Staffelsieger in der A Klasse. Nach meinem schweren Unfall erklärte sich Detlev Kuhne sofort bereit, die Leitung der Mannschaft zu übernehmen. Dafür bin ich ihm sehr dankbar. Detlev Kuhne und Thomas Klotzsche sind mit 7 Punkten aus 8 Partien die erfolgreichsten Spieler.

Die Dritte hatte durch erhebliche Aufstellungsprobleme eine komplizierte Saison. Trotz aller Bemühungen konnte die Mannschaft die A-Klasse nach fünfjähriger Zugehörigkeit nicht halten und muss leider absteigen.

Die 4. Mannschaft belegte in der B-Klasse einen Mittelfeldplatz. Dem Mannschaftsleiter Michael Kleinert gelang es, mit seinen Schachfreunden und in Abstimmung mit der 5. Mannschaft trotz der Abstellung an die 3. Mannschaft von 7 Schachfreunden für 16 Partien alle Bretter zu besetzen. Die erfolgreichsten Spieler sind Rainer Bieber und Günter Grunow mit je 4,5 Punkten aus 8 Partien.

Die 5. Mannschaft erreichte mit einem Mittelfeldplatz das beste Ergebnis in den letzten Jahren. Walter Fuchs ist mit 3,5 Punkten aus 7 Partien erfolgreichster Spieler. Für die 5 Mannschaften hatten wir 50 Spieler gemeldet. Zum Einsatz kamen 43 Schachfreunde, 7 blieben ohne Einsatz. Leider mussten wir aus verschiedenen Gründen 11 Partien kampflos abgeben. In der vergangenen Saison waren es lediglich 2 unbesetzte Bretter.

Zu einem großen Erfolg wurden für uns die Einzel-Blitzmeisterschaften der FV Schach. Wir traten mit 8 Schachfreunden an und stellten mit GM Mladen Muse den Meister vor IM Lars Thiede (BAT), IM Drazen Muse und Rüdiger Schüttig.

Die Finalrunde bei der Bayer AG war der Höhepunkt des Spieljahres und für alle Schachfreunde ein besonderes Erlebnis. Für die vorbildliche Vorbereitung und die reibungslose Durchführung der Meisterschaften danken wir dem Vorstand der FV Schach herzlich.

Bei den Deutschen Betriebs-Mannschaftsmeisterschaften in Dresden konnten wir leider den 2. Platz nicht verteidigen. Bis zur letzten Runde war das Podest möglich. Das 2:2 gegen den deutschen Vizemeister reichte dafür nicht. So mussten wir uns in einer spannenden Meisterschaft mit dem 6. Platz begnügen. In der Brettwertung gewann FM Ralf Kleeschätzky eine Goldmedaille und Detlev Kuhne eine Silbermedaille. Nun freuen wir uns schon auf die Deutsche Betriebs-MM im November in Berlin. Zwei Mannschaften haben wir bereits gemeldet.

Auch International spielten wir erfolgreich. Bei der Eisenbahner-Weltmeisterschaft in St. Petersburg gewann Deutschland mit Rüdiger Schüttig und Steffen Michel hinter Indien und Russland überraschend die Bronzemedaille.

Wir ehrten auch unsere Meister im Einzel- und Schnellschach mit Wanderpokalen, Urkunden und Sekt, der vom BSW überreicht wurde. Einzelmeister der Gruppe A wurde ungeschlagen FM Dr. Peter Welz vor Michael Kleinert und Rainer Bieber. Die Gruppe B gewann Günter Sube vor Dr. Hans-Joachim Passow und Klaus Meier-Roll. Schnellschachmeister ist Jürgen Rollwitz vor Ulrich Fitzke geworden.

Weitere Schachfreunde wurden für ihren Einsatz in der Schachgruppe und für die Ergebnisse in der Mannschaftsmeisterschaft mit kleinen Sachgeschenken geehrt. Unsere Gäste vom BSW Ines Grasnick und Henry Zeschke dankten herzlich der Schachgruppe und den Schachfreunden für die zielgerichtete und erfolgreiche Arbeit. Sie überreichten Blumen und Präsente an unsere Spielerfrauen und an Schachfreunde. Sie wünschten uns alles Gute und weiterhin viel Erfolg.



Nach einem Imbiss, den unsere Spielerfrauen liebevoll vorbereitet haben, sind die Sieger im traditionellen Blitzturnier zum Saisonabschluss in zwei Leistungsgruppen ermittelt worden.

In beiden Gruppen kämpften 10 Schachfreunde um die Pokale und Urkunden. Die A-Gruppe war mit einem ELO-Durchschnitt von 2200 stark besetzt. Es siegte der Favorit GM Mladen Muse sicher vor Rüdiger Schüttig und Jens Wiedersich. In der B-Gruppe siegte völlig überraschend Piotr Wroblewski aus der 5. Mannschaft vor

Michael Kleinert. Ebenso überraschend belegte Klaus Ortel den 3. Platz. Nach der Ehrung der Sieger ließen wir die gelungene Veranstaltung gemütlich ausklingen.

Mit Spannung erwarten wir nun die Saison 2017/18.

Horst Kaiser

Leiter der Schachgruppe Deutsche Bahn/BSW Berlin

## AUSSCHREIBUNG

### XVII. Deutsche Betriebssport-Meisterschaft im Schach 2017



**Lizenzgeber:** Deutscher Betriebssportverband e.V. (DBSV)

**Veranstalter:** Kultur- und Sportverein Berlin e.V.  
in Kooperation mit der FV Schach Berlin e.V.

**Organisation, Durchführung und Turnierleitung:** Turnierdirektor: **IO Martin Sebastian**  
Turnierleiter: **NSR Bernhard Riess**  
Hauptschiedsrichter: **FA Robert Radke**



**Wettbewerb:** Mannschaftswettbewerb im Schach für Vierermannschaften mit zwei Ersatzspielern.

**Veranstaltungsort:** Holiday Inn City-West  
Rohrdamm 80, 13629 Berlin

**Termin:** **Donnerstag, 02. bis Sonntag 05. November 2017**

**Austragungsmodus:** 7 Runden Schweizer System mit Computerauslosung  
Für die Startrangliste wird eine Turnierwertzahl (TWZ) gebildet – es gilt die höhere Zahl von FIDE-Elo, DWZ bzw. Betriebsschachwertzahl.  
Stichtag ist der 31. Oktober 2017.

**Spielregeln:** Es gelten die FIDE-Schachregeln in der aktuellen Fassung.

**Wertung:** 1. Mannschaftspunkte, 2. Brettunkte, 3. Buchholzpunkte, 4. Los  
Bei absolutem Gleichstand auf den Preisrängen behält sich die Turnierleitung eine kurzfristige Entscheidung vor.

**Bedenkzeit** 70 Min. / 40 Züge, 15 Min. / Rest. + 30 Sek. pro Zug vom ersten Zug an

**vorläufiger Zeitplan:**

Datum	Uhrzeit	Text
Mi., 01.11.17	18:00 - 19:00	Registrierung
Do., 02.11.17	08:00 - 09:00	Registrierung
Do., 02.11.17	09:30	Eröffnung, anschließend 1. Runde
Do., 02.11.17	14:30	2. Runde
Fr., 03.11.17	09:30	3. Runde
Fr., 03.11.17	14:30	4. Runde
Sa., 04.11.17	09:30	5. Runde
Sa., 04.11.17	14:30	6. Runde
So., 05.11.17	09:00	7. Runde
So., 05.11.17	13:30	Siegerehrung

**Startberechtigung:** Alle Firmenteams, Betriebsteams, Behördenteams etc.  
Auswahlteams aus verschiedenen Unternehmen erhalten keine Startberechtigung.

Die einzelnen Spieler müssen Mitglieder einer dem DBSV angehörenden Betriebssportgemeinschaft sein. Die Mitgliedschaft ist durch den Spielerpass oder durch eine schriftliche Bestätigung des entsendenden Landesverbandes zu belegen.

- Preise:** Mannschaftswertung: Platz 1 - 3 Pokal, Urkunde und Medaillen  
Einzelwertung Brett 1 – 6: Platz 1 - 3 Pokal, Urkunde und Medaillen  
Weitere Preise / Erinnerungsgaben sind vorgesehen.
- Verpflegung:** Getränke, kleine Mahlzeiten und ein warmes Mittagessen werden vor Ort preiswert angeboten. Die dafür entstehenden Kosten sind nicht in der Startgebühr enthalten.  
Das Mitbringen eigener Speisen und Getränke ist nicht gestattet.
- Startgeld:** 120,- € pro Mannschaft  
Mannschaften, die nicht im Spielhotel wohnen, zahlen einmalig eine Organisationsgebühr in Höhe von 30,00 €  
Die Meldung gilt erst nach Eingang des Startgeldes und ggf. der Organisationsgebühr als erfolgt. Im Startgeld sind die Lizenzgebühren für den DBSV enthalten. Eine Rückerstattung der Startgebühren bei Absage einer Mannschaft ist ausgeschlossen.
- Zahlungsmodalität:** Überweisung an Kultur- und Sportverein Berlin e.V.  
IBAN: DE 32 1005 0000 0190 5563 66  
mit dem Zusatz: DBMM Schach 2017 sowie der einzahlenden BSG
- Meldung an:** **Kultur- und Sportverein Berlin e.V.**  
Ribnitzer Str. 29, 13051 Berlin  
E-Mail: [DBMM2017@kus-berlin.org](mailto:DBMM2017@kus-berlin.org)
- Meldung mit:** Name der BSG, vorläufige Mannschaftsaufstellung, Mannschaftsleiter mit Email-Adresse und Übernachtungswünschen
- Anmeldeschluss:** Montag, den 16. Oktober 2017  
Die Meldung ist erst bei Zahlungseingang gültig.  
Für eine rechtzeitige Anmeldung bzw. Teilnahmebekundung sind wir dankbar.
- Übernachtung:** Schachsondertarif im Holiday Inn City-West  
EZ Ü/F: 79,- € ab 3 Nächte  
DZ Ü/F: 89,- € ab 3 Nächte  
Die Bezahlung der Hotelkosten erfolgt durch die Teilnehmer am Anreisetag direkt an der Hotelrezeption.  
Buchungen zu diesem Tarif sind nur über den Ausrichter (s. oben) möglich. vgl. dazu **Meldung an** und **Meldung mit**.  
Wegen der großen Nachfrage wird um eine möglichst frühe Buchung gebeten. Erfolgt bis **20. Oktober 2017** kein Eingang des Startgeldes, behält sich der Veranstalter eine Stornierung der Hotelbuchung vor. Es gelten die AGB des Holiday Inn City West und die Bedingungen des Schachsondertarifs.  
Anreisen ohne vorherige Anmeldung können nicht zum Schachsondertarif gewährt werden, es gilt der jeweilige Tagestarif.
- Presseinformation:** Mit der Anmeldung zur Meisterschaft ist jede(r) Teilnehmer(in) damit einverstanden, dass die Medien über das Ereignis informiert werden und ihrerseits darüber berichten. Die Informationen können auch im Internet veröffentlicht werden. Dabei können personenbezogene Daten von Teilnehmern genannt werden. Die Veröffentlichung ereignisbezogener Fotos und Bilder ist eingeschlossen.
- Haftung:** Der Veranstalter übernimmt keine Haftung bei Verletzungen, Beschädigungen und Verlusten jeglicher Art.
- Vorbehalte:** Irrtümer, Änderungen und Ergänzungen vorbehalten

**Berlin, im März 2017**



Terminplan 59. Saison der FV Schach e.V. 2017/18						
				MM	EM	M - Pokal
KW 24			12.06. - 18.06.			
KW 25			19.06. - 25.06.			
KW 26			26.06. - 02.07.			
KW 27			03.07. - 09.07.			
KW 28			10.07. - 16.07.			
KW 29			17.07. - 23.07.	Sommerferien		
KW 30			24.07. - 30.07.			
KW 31			31.07. - 06.08.			
KW 32			07.08. - 13.08.			
KW 33			14.08. - 20.08.			
KW 34			21.08. - 27.08.			
KW 35			28.08. - 03.09.			
KW 36			Fr 08.09.	Meldeschuß		
KW 37			Fr 15.09.	ML-Versammlung		
KW 38			Mi 20.09.	Mannschafts Blitz_Formel 1800		MP-Vorrunde
KW 39			25.09. - 01.10.		MM-Rd. 1	
KW 40			02.10. - 08.10.	03.10. Tag der Einheit		
KW 41			Mi 11.10.		EM-Rd. 1	
KW 42			16.10. - 22.10.			MP-Achtelf.
KW 43			23.10. - 29.10.	Herbstferien		
KW 44			30.10. - 05.11.	02.-05.11. XVII. DBMM in Berlin		
KW 45			06.11. - 12.11.		MM-Rd. 2	
KW 46			Mi 15.11.		EM-Rd. 2	
KW 47	B		20.11. - 26.11.		MM-Rd. 3	
KW 48			Mi 29.11.	Mannschafts-Blitz Di 28.11.	EM-Rd. 3	
KW 49	B		04.12. - 10.12.			MP-Viertelf.
KW 50			Mi 13.12.		EM-Rd. 4	
KW 51			18.12. - 24.12.	Weihnachtsferien		
KW 52			25.12. - 31.12.			
KW 1			01.01. - 07.01.			
KW 2			Mi 10.01.		EM-Rd. 5	
KW 3	B		15.01. - 21.01.		MM-Rd. 4	
KW 4			22.01. - 28.01.			MP-Halbf.
KW 5			Mi 31.01.		EM-Rd. 6	
KW 6	B		05.02. - 11.02.	Winterferien		
KW 7			Mi 14.02.	Einzel-Blitz		
KW 8	B		19.02. - 25.02.		MM-Rd. 5	
KW 9			Mi 28.02.	HV Fr 02.03.	EM-Rd. 7	
KW 10	B		05.03. - 11.03.			Pokalfinale XLIV Do 08.03.18
KW 11			12.03. - 18.03.		MM-Rd. 6	
KW 12	B		Mi 21.03.		EM-Rd. 8	
KW 13			26.03. - 01.04.	Osterferien		
KW 14	B		02.04. - 08.04.			
KW 15			09.04. - 15.04.		MM-Rd. 7	
KW 16			Mi 18.04.		EM-Rd. 9	
KW 17	B		23.04. - 29.04.		MM-Rd. 8	
KW 18			30.04. - 06.05.	01.05. Tag der Arbeit		
KW 19	B		07.05. - 13.05.	11.05. Himmelfahrt		
KW 20			14.05. - 20.05.		MM-Endrunde	
KW 21			21.05. - 27.05.	Pfingstferien		

**Einzelmeisterschaft, Blitzmeisterschaften, ML-Versammlung und Hauptversammlung werden durchgeführt im Clubheim des BSC Rehberge  
Afrikanische Str. 45  
13351 Berlin-Wedding**

Die Mannschafts-Blitzmeisterschaften finden nur statt, wenn eine Woche vor der Veranstaltung die Anmeldung von mindestens 10 Mannschaften vorliegt. Nichtantritt trotz erfolgter Anmeldung wird gemäß TO 1.10.2 behandelt. Die Einzel-Blitzmeisterschaft findet nur statt, wenn eine Woche vor der Veranstaltung die Anmeldung von mindestens 20 Spielern vorliegt. Nichtantritt trotz erfolgter Anmeldung wird gemäß TO 3.5 behandelt.

#### **Berliner Ferientermine 2017/18**

20.07. - 01.09. Sommerferien 2017  
02.10. Brückentag  
23.10. - 04.11. Herbstferien 2017  
21.12. - 02.01. Weihnachtsferien 2017/18  
05.02. - 10.02. Winterferien 2018  
26.03. - 06.04. Osterferien 2018  
30.04. Brückentag  
11.05. unterrichtsfreie Tage zu Himmelfahrt  
22.05. Pfingstferien 2018  
05.07. - 17.08. Sommerferien 2018

**Terminplan 2017/18 - Version 005 vom 23.03.2017**

Copyright © by FV Schach e.V. Alle Rechte vorbehalten.

**Die SG BA Tempelhof-Schöneberg e.V. lädt zum diesjährigen  
10. Sommer-Schnell-Schach-GrandPrix (SSGP) 2017 ein.**

**Ab dem 15.06. bis zum 07.09.17 (ohne 29.6., 20.7. und 10.8. ) immer Donnerstag  
18:30 Uhr**

**Spielort: Markgrafenstr. 10 / vorderes Haus, 12105 Berlin-Tempelhof**

**BA Tempelhof muss ab 1.6.2017 im Seniorentreff spielen. Ohne Bedienung, Speisen und nur  
wenigen Getränken aus dem dortigen Fundus. Weitere Informationen zum Beginn des  
Turniers.**

Maximale Teilnehmerzahl je Spieltag sind **48 Spieler**

Der diesjährige 10. Sommer-Grand-Prix bei BAT wird mit 10 Runden ausgespielt. Die Teilnahme an **allen** Veranstaltungen ist **-nicht-** zwingend erforderlich!

**Alle Gäste zahlen je Spieltag ein Startgeld von 3 €. Spieler der SG BAT zahlen kein Startgeld!**

**Der Gesamt-Sieger wird auf unserer Wandtafel zum SSGP verewigt!**

**Kleine Weinpreise oder Süßigkeiten für die jeweiligen Tages-Sieger!**

**Die anwesenden Spieler der Plätze 1-3 in der Gesamtwertung erhalten nach der Schlussrunde  
30/20/20€!**

Spielberechtigt ab der 1. Tages-Runde sind alle um 18:25 Uhr anwesenden Spieler. Bis 19 Uhr können Spieler zur 2. Runde einsteigen. Gespielt wird in 10 Runden (Spieltagen) **ohne** Streich-Ergebnisse.

Beginn jeweils ab 18:30 Uhr! Eine Voranmeldung per Mail ([pbaranowsky@web.de](mailto:pbaranowsky@web.de)) oder Handy: 0151-44541699 ist bis 18 Uhr möglich aber nicht zwingend erforderlich!

Je 15 Min. pro Spieler in 7 Runden bis ca. 22:30 Uhr

Mindestens 10 Spieler müssen für einen verwertbaren Spieltag spielen!

Wertung je Spieltag: **22 Punkte**, 20 P, 18 P, 16 P, 14 P bis 1 P. Jeder teilnehmende Spieler erhält je Spieltag mindestens einen Punkt! - Swiss-Auswertung mit Buchholz und S-Berger.

Donnerstag-- 15.06.2017: SSGP-01 -

Donnerstag-- 22.06.2017: SSGP-02 – ohne 29.06. wegen Abwesenheit des Turnierleiters

Donnerstag-- 06.07.2017: SSGP-03 -

Donnerstag-- 13.07.2017: SSGP-04 – ohne 20.7. wegen Kreuzberg-Open

Donnerstag-- 27.07.2017: SSGP-05 -

Donnerstag-- 03.08.2017: SSGP-06 – ohne 10.08. wegen DSenEM in Berlin

Donnerstag-- 17.08.2017: SSGP-07 -

Donnerstag-- 24.08.2017: SSGP-08 -

Donnerstag-- 31.08.2017: SSGP-09 -

Donnerstag-- 07.09.2017: SSGP-10 - Schlussrunde und Siegerehrung

Ich freue mich auf viele Teilnehmer wie im Vorjahr.

Peter Baranowsky – 23. Mai 2017 – Homepage BAT: <http://sg-bat.de/index.php>